



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 143 (1932)

138 (22.3.1932) Abendblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-367634

Neue Mannheimer Zeitung

Bezugebreife: Brei Daus monart 990 2.70 einicht. Tragergeib, in unferen Geichaftebellen abgebolt fige 1.25, burd bie Daft 3128 2.76 einicht im Dig Butbet iften herrau 72 Big. Bebellgeth Abbol-Reilen: Balbhoffte 6, Aronpringenfir 42, Edmegingerür. 1970. Meerfelbite. 18. No Friedrichtte 4. Fe Banprite 88. W Copaner Str. 8. Se Quitentr. L - Grideinungemeile: medeattid 12 mal.

Mannheimer General-Alnzeiger

Berlog, Rebaftion und hauptgefchafteftelle: R 1, 4-4. - Gernfprecher: Cammel. Rummer 240 51 Polifice. Ronto: Rarlornhe Rummer 175 90. - Telegramm . Abreffe: Remageit Mannheim

Angeigenpreife: 3m Angeigenteil Rar. . 40 bie 23 mm Breite Colonele seile; im Rettameteri SER 2.50 bte 70 mm breite Beile. Bur im poraus au bezahlenbe Gamilien- u. Getegenbeite-Angeigen befandere Breife. Robett nad Torit. - Rrifenrabatt 10%. - Bur bas Gefdeinen von Angeigen in befrimmten Musgaben, an befonberen Plagen und für belefonifce Auftrage teine Gemabr. - Gerichteftanb Monnbeim,

Abend-Ausgabe

Dienstag, 22. Mär; 1932

143. Jahrgang — 27r. 138

Frankreich durchkreuzt unsere Handelspolitik

Infolge frangösischer Ginfluffe verzögern Ungarn und Rumanien plottlich die Unterzeichnung eines Handels-Abtommens mit Deutschland

Berichleppungs.Zaftif

Drabtborigt unferes Berliner Baros Berlin, 22. Mara.

Die Introftiebung ber Bruferengen mit Ungarn und Rumanica, die burd ben Gintpruch einiger meiftbegunftigter Lander bieber nicht miglich mar, icheint, nachbem biefe Schwierigteiten behoben werben fonnten, im lebten Augenblid bod noch an icheltern ober jum minbeften erneut binausgeichoben gu merben. Mis bie Reicheregierung ben Ginbrud gewonnen hatte, bag Urgentinien und Comjerrubland auf ihren Giniprad gegen bie Braferengen vergichten wurden, bat man Bubanell und Butareit miffen laffen, bab nunmebr bie bereits im Derbit porigen Jahres paraphierten Abfommen mirtfam werben fonnten,

Die ungarifde Regierung bat, wie mir boren, barauf geantwortet, baf fie bas Abfommen nicht obne bie Buftimmung bes Parin. mente in Rraft feben wolle, bas Barlament aber bis gum 21. Darg vertagt fei. Die ungarifce Regierung fucht alfo offenfichtlich Belt für bie endgultige Enticheibung gu gewinnen.

iche

elle.

niel.

ME

HUH

iche

Rumanten bat im Mugenblid noch feine Unimert erteilt. Allerlet augebliche Bedenten, Die man bem beurichen Bertreter mingeteilt bat, laffen febr beniftit ertennen, bag Blumanien por ber Sanb überbaupt feinen Bert auf big Bermirflichung bes

In Betliner politifden Rreifen ift man fich for bariber, bab bie überrafcenbe Sinnenganberung ber beiben Staaten, bie noch por menigen Wochen febr groben Bert auf Diefen Bertrag legten, auf frangofifche Gin-fliffe gurudgutübren ift,

Untweder befürchten bie Regierungen in Budabeit und Bufareit, bab ber Abichluß ber Braferengabfommen gerade im jebigen Augenblid von herrn Tarbien als ein offener Affront gegen feine Conauplane betrochtet werden murbe ober aber - und das ift fast noch mabricheinliber - Granfreich bat ju erfonnen gegeben, baft ion in Paris ben Bertrageabidius fo betracten murbe. Die Praferengablammen maren in ber Lat ein erfter proftifcher Schritt im Ginne ber beurichen Auffaffung aber eine mirtfame Dille für Mittel. und Gubofteuropa gemefen, die befunntlich bem Unternehmen bes frangofifchen Mint-Berprafibenten biametral entgegenfteben. Bir mollen ben finnbig fich mebrenben Schwierigfeiten burch eine Belghung bes Barenaustaufches begegnen und baben und icon feir Johr und Tag uicht mur für beftimmte fanbelspolitliche Abmachungen ber fuuf Stanten um Donauroum unter fich eingefeht, fonbern baben por allem auch Wert barauf gelegt, bag bas Reich als induftrieller Erporteur und gewichtiger Ranfer agrarifder Probutte von vornherein mit eingeschaftet wirb. In ber gleichen Richtung bewegt lich ja ichließlich nuch ber Plan ber bentimen Bollunion. Berr Tarbien inden benft nur an Bollabtommen in tleinem Rab. men und an neue Aredite, die nichts belfen, aber ben madtpolitliden Ginfluft Grant. reids in biefer Epbare verftarten fonnen,

Gegenseitiger Betrug in Gent

Drobtung unt. Conboner Bertreters # Lonbon, 22. Mars.

Mit allnemeiner Spannung ermartet man bie außenpolitifchen Erflärungen, bie Bir John Gimon heute abend im Unterflaus abaugeben beabfichtigt. Der Außenminifice burfie gunachft einen Rechenichaftsbericht über feine Genfer Tatigfelt in Beging auf die Rrife im fernen Offen und bie Abruftunge. blage liefern. Groben Unwillen bat in ber eng-Dichen Deffentlichten Die Entbedung bervorgerufen,

das eine Reibe der an ber Abriffungetonfer reng beteiligten Staaten ihre Riftungen weitund ju boch angegeben baben, um etweige Abstrice nur auf bem Papier andführen gu branchen.

Namentlich vermutet man folde Manipulationen in Bezug auf bie Buftmaffe, für bie manche Chaten phantaitiche Stifern angegeben baben. Die englifchen Belinngen find uber die Enibedung

Bir John Simon mirb fic beute, wie der biplomatrice Rorreipondent bes "Dailn Telegraph" mittrilt, auch über bie Frage ber mirticoleligen Donaufdberation ausforemen. Er wird babei den Borichtag machen, bob bie Frage gnuacht einmal der im Mat gufammentrefenben Guropafummiffing bes Botterbundes jur Prufung porgelegt

Die Sauptfeiern am Goethe Tag

In der Stadt der Weburt und in der Stadt des Todes

Die Feier in Frantfurt

Die Geburroltabi Goethes beging beute ben 100. Tobestag ihres größten Goines. Im Opern. bans fanb ein geft alt fintt. Roch einem Mufifportrag des Opernorcheiters ergriff ber Trager bes Grantfurter Goeibevreifes, Brofeffor Albert Comeiner, bas Wort ju einer einbrudevollen

Er gab ein Bilb von Goeifes Leben und Birten. Die Belt gebeute bes hinicheibens Goethes in ber gewaltigien Edidfolostunde, ble be für bie Denich. beit gefcliegen habe. Darum habe es einen Ginn,

daß unfer Blid auf ibn, ben Bertinber echteben per-fonlichen Menichenrume, gerichtet fet. Das "fet Du felber", bas aus feinem Leben und feinen Werten berausflinge, befomme in unferer Jelt bie Bebeutung einer welthifteriiden Parole.

Gur une in unferer Beit gelte noch ber Spruch ans Dermann und Dorethen": "Denn geloft find bie Bande der Belt; wer fnipft fie wieber als nur die Dot, die bochite, die und bevorftebt." Moge auch lened andere Bort an uns mabr merben: "Aber es flege ber Dut in bem gelunden Geichlecht."

Der Geber mobnte mit gabireichen Amtotollegen auch ber Danngeimer Oberbargermeifter bel.



Prof. Dr. Albert Schweitzer. der bekannte Theologe, Philosoph und Arzt, der 1928 den Goethe-Preis der Studt Frunkfurt erhielt,

Die Reichs-Gedächtnisfeier in Weimar

Der Lag bed Webentend au ben Tob bes größten beutlichen Dichters ift ein Grublingotag. In Der Goetheltabt Weimar ftrabit bie Margfonne, Gie marmt noch nicht, aber fie leuchtet. Bor bunbert Jatren jur gleichen Stunde jagte ber fterbenbe Dichier in feinem Saufe am Grauenplan: "Dacht boch bie Genberiaben auf, bamie mebe Licht bereintommt!"

Prof. Julius Petersen.

der Vorsitzende der deutschen Goethe-Gesellschaft.

hielt die Gedächtnisrede in Weimar,

Deute liegt Die Stadt im Lichte. Der fühle Grub. fahremind bewegt die Jahnen in den Reiche- und Canbesforben auf ben Offentlichen Gebäuben ber thuringifchen Landebhauptftabt. 3n ben Strafen geigt fich eine fentlich gefleibete Menge. Bur Bentenarfeier bes Tobesjahres Goethes haben fich anblreime Bertreter bee Meides, ber Lander, bes Schrift. tume, pon Runft und Biffenicaft in ber fonft fo rubigen Ilmftadt verfammett.

In bem neuen, nach dem Untwurf von Baumeifter Dr. Bogler gelauten und mit einer Roloffalbufte Goethes auf einem Borbeerhintergrund geichmudten Stadthalle verlammelte fich am Bormiliag 0,90 Uhr ein erlefenes Auditorium gur offistellen Reichofeier, Bor ber Galle ftanben gwei mit Grun geichmudte Pplone, aus benen Glammen

Die Reichogebadtnisfeler für Goethe begann in Gogenmart bes Reichatauglers Dr. Brifning und jablreicher Ehrengofte and bem 3n. und Andland. Ein Liedernortrag bes Leipziger Thomanerchord leiteie bie Geler frimmungenoll ein.

Der Prafident der Goethe-Gefellicaft, Prof, Dr. Julius Beterfen, bielt bie Gebichtnierebe. Der Bortragende feffelte mit feiner mehr alo einfründigen Rebe bie Taufende von Buborern vom erften bis jum lehten Augenblid. Die Andacht eines von Ehrfurcht vor feinem großen Cobne erfüllten Bolfes, man barf mobl fagen, ber Weife Goeibes, femebte fiber biefer weihevollen Ciunbe,

Rach ber Geler erfolgte bie Rrangnieber. legung in der Gurftengruft in Beimar. Die beiben Eichenfarge mit den ichlichten Inichriften Morthe" und "Schiller" find beute mit je einem filbernen Rrang gefcmudt. Der Rrang auf bem Sarge Schillers ift von Camburg, ber Rrang auf bem Sarge Goethen von ben Grauen Progs geftiffet,

Rach einigen Beihemorien bes Praffbenien ber Goetbegefellichaft, Prof. Peterfen, murbe unter Glodengelant bie Araugniebertenung por ber Bufte Goethed pullappen. Go legien u. g. Aronse nieber bie Staats. und Minifterprofibenten ber beutiden Canber, die Bertreter ber Meiche, und Canbeebefürden, des Meichstages, des Reichsrates und des bfierreichtichen Rationalrate, die ebemalige Großbergogin von Beimar, Bertreter ber beutiden Stabte, bes Muslandsbeutichtume, ber beutiden Aunft, ber beutichen Billenicaft, ber bentichen Alabemien, Dochidulen und miffenichaftlichen Gefellichaften, ber beutichen Preffe, Bertreier ber Rongeffionen und bes



De taude icon eine neue Frage auf! Der Do, Juni ale Grenge ber erforberlichen Berlangerung bes Daushallsfahres icheibet ichon aus, well bie Begrundung mit ber Ungewibben ber Baulan. ner Junifonferens gegeben merben mille. Ber verfichert und gber bie Beenbigung ber im Januar fallig geweienen Tributtenfereng noch in rechtzeitig, daß für bie Geftlegung eines Consheltes wenigstens bis jum 1. Jult 1903 auch nur bie geringite Ansficht befrunbe?! Beil bie deuriche Birt. fchaft fich and ebenfo gwingenben Grunden wie ber



die 2000 Personen Platz bietet. In ihr wurden die Felern abgehalten,

Der erite Saushalt ohne Tribute

Bon Banl Dofar Ceibl

Die Babrideinlichfeit einer rafchen Golge mehrerer großer Baftichlachten, noch einmal um ben Reichoprafibenten, fobaun um bas Preufengans und vielleicht auch um ben Reichstag, beren Musgang jebn beutide Regierung naturgemäß mit bentbar größter Spannung verfolgen mußte, enthebt die Bilbelmftrage nicht von ben barten Forberungen bes Lages. Mim 1. April beginnt befanntlich das neue Sausbaltatabr.

Der Sanegalt liegt aber bieber weber ber Dof. fentlichfeit, noch bem gur nolligen Bedeutungelofig. feit berabgefuntenen Reichstag nor, ber eigentlich bon Beihnachten ab fich in eine fachliche und verantwortungebewaßte Canebalteberarung batte vertiefen muffen - woran facilich natürlich burch bie burch Notnerordnung ichon im Oftober vorforglich erfolgte Berlangerung bes Sausbaltejabres bis jum 1, Juil nichts Befentliches gennbert mirb. Die Erledigung blefer Aufgabe bilbet ja ben einentlichen Ginn unb 3med jebes Parlements. Ge meis aber uan bent fommenben Cousbalt noch weniger als das Musland. Beffen Cachverftanbigen murben bie bermutlichen Ginnahme- und Ansanbepolten des Reichebaushalts mabrend ber Bufeler Beratungen menigftenb icaumgaweife porgeführt. Gie etflarten bagu, bob bie Bablen guf feinen Gall ale übermäßig gunftig gu betrachten feien. Daraus tonnen mir ben nicht mehr liberrafchenden Rodfalas auf einen Rrifenhane balterfter Ordnung

Das milbert unfere Greube fiber eine gang befondere Eigenicalt, die er aufweifen foll, Er mirb der erfte Coushalt obne Tribute fein, Die find gmar noch nicht aufgehoben, aber icon aufgefündigt. Gin Reichöfinangminifter tonnte beute nicht einmal mehr aus formalen Wrunden noch irgend eine runde Millionengabl für die Eribute im Mudpabentell einsehen, meil er bann pon pornherein jebe Moglichfeit verlore, mit einigermaben rubigem Gemiffen auch nur einen Bapierausgleich muf ber Einnahmenfeite berguftellen. Der Ctaubmtebel im Ansland, ber burch bas Reblen ber Eributgablen im fommenden Reichabauabalt bernorgerufen werben tonnie, mus in Rauf genommen merben. Gelbit ber frongoffice Generalfteb, ber angeblich maricbereit fteben foll, fann fich toum bem Glauben bingeben. daß fich die Eribute mit Mafchinengewehren in ben

Rach allem ift nicht mit ber Borlage eines enboliftis gen Sausballs ju rechnen. Im Berlauf bes Inappen halben Monato, ber noch bis jum 1, April für Ueberlegungen, nene Berechnungen und Aufchläge bleibt, findet man vielleicht die parfomentarifche Buftimmung jur Stredung bes Sausbaltsjagres über ben 1. Juli bingus bis jum ...

Die neu erbaute Halle in Welmar,

- Berlin, 22. Wars

Die Sentung der Bierpreife

Weldung bes Bolfibaros

preidjenfung tritt am 22, Wars in Rroft.

Beftollter gefentt-

Die Berordnung uber die Bierftener. unb Biem

Die gebunbenen und nicht gebunbenen Breife ben

Brauereien fur deutides Blet mit mehr als 11 n. &

Stammmurgengebalt werben gegenüber bem Stanbe

vom 8. Dezember 1901 um 2,25 Reichsmarf pro

werden in ber Beife gefener, baf ber durchichnittliche

Andigentpreis pro Deftoliter in ben einzelnen Geft.

Gaftwirts pro Bettoliter gegenftber bem Stanbe vom

A. Dezember 1981 vermindert bat, iErmäßigung ber

Reidia. und Gemeinbeblerftener famie beb Brauerei.

pro Deftoliter. Wo bie Steuerfenfung ben Betrog

von fieben Reichomarf ausmacht, foll ber Ausichant.

preis für wenigitens eines ber am 8, 12, 1981 in ber

Goffitatte vorhandene Gelage mit weniger ale ich Liter Inhalt um volle fant Reichopfennig ermb-

20. Mary 1902 ab in feinem Weichaftelotal eine

Breibtufel angubringen, auf ber bie am & Des

gember gultig geweienen und die jeweille gelienden

Breife für jebe in bem Geichaftstotal anbgeichenfte

um den Betrag ju ermiffigen, um ben die Steilern

Seit vom 1. 10. 548 7. 12. 1881 einfoliefilic bereits

gefenft morben ift, tann bie Anreihnung biefer Gen-

Selbstmord mit Banknofen

Telegraphifde Meldung

Ein Raffeebausbeniber in Luon bat fich geftern

dad Leben genommen, eine Taffoche, die an fich nicht

felten portommt, aber originell ift die Art, wie ber

Mann verging. Er mar ein Cuartalsfänfen

In einer folden Artie nahm er geftern and feinem

Soreiftifd eine Bandpoll Banfnoten an &

10, 100 und 1000 Franken, gerriß fie mit den Infinen

ben, fanden ibn faft poulg eritieft. Gin Argt tounte

aus bem Dunde bes Bergmeifelten noch eine Bunfe

frantennote berausgieben, aber furg barauf fra rie

der Mann. Bei ber Obbutifon fand man in ber

Rochbarn, Die auf fein Stohnen aufmertfam mur-

Paris, 20. Mars.

Berfaufopreife für glaidenbier find anteilig

Comeir ber Mudidantpreis in Gaillaften in ber

Makeinheit Bollbier erfichtlich finb,

fung auf Antrag geftatter werben.

und ichtudie fle binunter.

für bas Geftoliter ermähigt morben find.

Ber Bollbier audidentt, ift vervilidiet, num

ftatten für jebe Bierforte gu perminbeen ift:

Die Ansicontpreife für dentiches Bier

um ben Betrog, um ben fich ber Eintaufspreis beg

um einen weiteren Betrag von 2,25 Reichsmart

Reichofinaugminifter infolge ber Musfehung von Baufanne gu einem bochit unermanichten "Geillhalten" ihrer Unternehmungsluft genötigt fieht, ift auch bie Dechaung auf einen Umiffmung bis gum Commer burch feine noch fo optimilitiche Ueberlegung gu rediffertigen. Bir werben und jebenfalls noch longer in Gebuld faffen muffen,

Trogbem bemußt fich bas Relchbarbeiteminifterium im Rabinett um bie balbige Berabichiebung eines Arbeitobeicaffungeplans, Bas man dorfiber bort, bietet nicht viel Renes über bie Blane binaus, Die icon wieberholt einer öffentlichen Betrachtung unterzogen worben find. Un bie Mr. beitebienftpflicht geht ban Reichsarbeitsminifterium nicht Beran. Bobl aber follen die öffents lichen Unternehmungen, inebefonbere auch Reichenoft und Reichtbahn, jur Aufgellung von Boranichlägen für bie möglicht umfaffende Auftraggebung an bie Wejammeirtichaft berangesogen merben. Daneben oeminnt ber Dian einer Biergigftanbenmoche ernented Beben, obne baft aus einer folden Dag. nahme angefichte riner weltgebenden Rurgarbeit in aublreichen Wirticoftffameigen bente noch eine wefentliche Entfahung bes Arbeitemarftes an er-boffen more, mobel die Schwierigfeiten einer finangiellen Durdführung ber allgemeinen Biergigftundenwoche num gar nicht abgewogen find. Finangierieng bichmierlafelten fteben aberhaupt allen berartigen Dianen nad wie pur im Woge. 3m Reicharbeltaminifterium glaubt man swar bente noch an ein roftendes Reptfal nom brei Milliarben Golbmart im Gpar. und Samiterftrumpf der Benblferung und modite biefe ftattliche Gumme, aber beren Borbandenfein natürlich nur gang unbeftimmte Bermutungen angeftellt merben fonnen, gern durch Auflegung einer inneren Anleibe auf die Beine bringen, weiß aber nicht, mie mon bos erforberliche Bertrauen ber fleinen und großen Bargelbhorter, wenn fie aberhaupt in nennensmerter Bobl vorhanden find, gewinnen foll. Erny allem muß die Meglerung auch in biefen Gragen gu einem Saldigen und burchgreifenben Entichlup fommen.

Der "Bolfifche Beobachter" verbpien

Münden, 22. Dars Der "Boll. Benbachter" ift non ber Mündener Bollgeibireftion bis einicht. Samstag, ben 26. Mary verhoten morben. Den Grund Milben Ausführungen bes Blattes in feiner Mummer nom vergangenen erreitog.



Bauf Donmer,

ber Broffbent ber frangliftiffen Biepublit, mirb en Emi des Ginaugminiftere und iplier ben General-Deunermeure wer Frangolifd. Induffing belleiber batte, murbe am in Mei vorigen Johren gogen Briand sam Profibenten gemöhlt.

Ein Zwischenfall im Stlaret-Prozeß

Weshalb der Zeuge Direktor Brolat nicht vereidigt wurde

Aus dem enblos ericheinenden Berlauf bes Stlaret. Progettes verbient ber Bmifdenfall Brolat mit einigen Borten bervorgeboben gu werben. Er gebort nicht au bem ichmebenben Bericidibuerfahren felbit, fondern bient hur bagu, die Berbaliniffe, die in der Mera Bon in ber Berliner Ctobipermaliung berrichten, naber an beleuchten. Er ift auch bezeichnend für die Zuftande, bie fich infolge ber foglalbemofratifden Migmirticaft in ber Berliner Stadtverwaltung entwideln fonnten. Denn Brolat ift Cogiatdemofrat unb als Bertrauensmann feiner Partel in Die Berfiner Ciabtoerwaltung gefommen, mo er heute noch den Poften ale Direttor ber frabtifden Bertehragefellichaft befleibet. Er hat nach feiner eigenen Bengenaustage auch bofür geforgt, bag Leo Stiaret fich um Aufnahme in die fogialdemofratifche Partel bewerben fonnte.

Brolat ift von bem Borfibenben bes Gflaref. Progeffes, dem Amtogerichtarat Raftner, im Laufe der Progehverbandlungen als ein Mann getenngeichnet morben, ber bie Stierete beginftigt und por ben Bolgen ihrer Gtraftaten gu fougen berfucht bat. Er bubte fich babet auf feine genaue Renntnis ber Brogesmaterie, Die Reungeichnung war aber der Linfen fo unangenehm.

bag fie fic bitter über ben Mutsgerichtsrat Raftner bellagte. Das Borgeben bes Mmidgerichiörales murbe bann auch von bem Rammergerichtsprafibenten Tigges gerfigt.

Bas ergab fic nun aus der geftrigen Bengennernehmung Brolots? Es ftellte fich beraus, bag Brolat mit ben Eflacete febr eng befreunder mar. Berner bat Brolat von ben Effarets Rleibunge. itilde für fich und feine Familie bezogen, bie ifm erheblich unter ihrem Berte in Rechnung geftellt murben. Mebnlich wie bei Boft fpielt auch fier eine Belageichichte mit. Trob feines boben Gebalis pon bamals 72 000 Mart im Jahre, fies Brolat bie Effarets auch noch auf bie Begablung ber ftart berabgefesten Rechnungen werten. Ale Die Effarete bann nerhaftet murben, bereinigte Brolat nicht nur fein eigenes Ronto bei ber Schneiberfirma, bie für ble Stlorefe arbeiteie, fonbern veranloste auch andere Runden ber Stlarets, bas gleiche an inn. Offenbar follten biefe Spuren verwifdit merben,

Alles in allem ergab fich aus ben Bengenauslagen Brolats und ben anderen Befundungen eine fo ftarfe Belaftung bes Bengen Brolat, baft ber Oberftnationmwalt ben Antrog frefite, ben Bengen wegen bes Berbachtes ber Begunftigung von Stroftaten unvereibigt gu laffen. Rach ber Anfint bes Oberftantsanwaltes laftet and ber Berbacht ber paffipen Beitechung auf Brolat. Das Bericht beichloft, Brolat nicht an vereibigen. Rach allebem muß man fich fragen, ob bie Duge, bie bem Amtogerichterat Rafiner erteilt wurde, wirflich be-

Das Druckgewerbe kampft um feine Existenz

Der Dentiche Buchbruder-Berein bat in einer andführlichen Dentichtift bie Reiche- und Banberregierungen, Porteien und fommunglen Spihennerbanbe, Induftrie, Sanbela. und Sand. werfotammern auf den großen Rothand bingewiefen, in meldem fic bas Buchbrudgewerbe gente befindet, und ber Berein bat melter barauf aufmertiam gemacht, bag biefer Rotitand leiber viel gu wenig erfannt merbe von allen benjenigen Dienft. ftellen im Reich, Staat und Gemeinde, bie immer noch an dem Freglauben festhalten, mit eigenen Drudereien bie Unfoften gu verbilligen, Gang gweifellos ftanbe feft - und mare von Gall gu Gall obne welteres gu beweifen - baff, wenn richtige Berechnungen aufgestellt murben. Die Privatbrudereien ficher ebenfo billig, meiftens ober feiftungbiafer und geichmadvoller denden.

Einzelne amtliche Stellen - fo ichreibt und ber Deutide Buchbender-Berein - haben fich logar au ber Anfandigung peritiegen, bab, wenn die Druder ibre Preife nicht ben Bunichen ber Amiofellen entfprechend berabfeben murben, man gezwungen mare. ben Bebarf bet ben Wefangnis. unb Budthausbrudereten ju bedent

Raum ein anderes Gemerbe fieht fo boch im Anfeben ber Belt mie bas beutige Buchbendgemerbe, bas fich feis bemühre, nur bie angemeffenen und unbebingt notigen Breife für feine Cmalitatabrude su berednen. Der Beweis bafür ift erbracht burch den Infammenbruch pfeler Tendereien, bie mit ben von ihnen berechneten Preifen nicht austommen tonnten, meil fie pejonbere immer unter ben Steuern und den unendlich hoben fouitigen Abgaben leiben, mit benen gerabe ber gewerbliche Mittelftand in Deutschland von Reich, Stont und Gemeinde be-

Eine fleine Bellerung faun für das Buchbrud. temerbe eintreten, wenn Meld, Ctaat und Gemeinde fich ernitlich entichlieben, in eine grundline Radprüfung eingutreten, ob bie jest porbandenen Drudereibetriebe ber öffentlichen Sand unbebingt aufrecht erhalten werden milfen, Reich, Staat und Gemeinbe haben ein gmingenbes Intereffe an einem jablungsfähigen Drudereigewerbe: biefes wird erbroffelt, wenn fich nicht im lebten Angentilid noch volles Gerftanbnis für bie Breisberechnung bei ben Beborben findet, und wenn nicht endgultig mit bem Abbau bestebenber Regiebruderelbetriebe begonnen mird.

Die Berficherungsanftalt für Angestellte 1931

- Berlin, 22. Mars.

Mm 81. Dezember 1991 liefen 155 544 Rubegelber mit 25 816 Rindersnichfffen, 72 478 29itwen. und Bitmerrenten und 40 258 Balfenventen.

Der Gefamtanimanb für Rentenleiftungen, Abfindungen und Beitragserftattungen beirng im Johre 1031 220,3 Did, M. Rach bem Stanbe vom 31. Dezember 1991 betrug bie monatliche Rentenletitung 19,6 Will. . W.

Ge gingen 186 348 (102 863 im Borjagre) Antrage von Berficherten auf Gemabrung eines Ocilver. fabrens ein. Co murben für bie Wefunbheitofürvrae indgesamt 28,8 Mill. (27,1 Mill.) .A ausgewendet.

Die Gelamineitragueinnahme belief fic auf 345,4 Mill. (885,1 Mill.) M. Der Beitragerud-Angeftellen und auf bas Einten ber Webalter und goone gurudguführen. Die Beitrage machen etwa 5 p. 6. bes burchichnittlichen Monardverdienftes aus nonen 7 v. d. in ber Sontriogegeit. Die 3aul der Berficherten wird für bas Ende bes Jahres 1631 auf 3,1 30 t 1 L . M peldaist.

Die Anlegung ber Rudlagen erfolgte nach ben bieberigen Grundfaben wertbeftanbig auf Gold. marigrundlage. Der Gorderung bes Wobumngebaues murbe miederum befondere Aufmertnungsbausmede beitet fich auf 128 Will . A.

Der Bermalinngefoftenaufwand betrug 2,8 u. D. der Weigmtelnnahme.

Lette Melbungen

Leiche Reite von großeren Mengen Banknoten.

Bauerndemonftrationen.

hoderoleben, 22, Mary. Bu einer Rundgebung argen das banifche Spftem ber Zwangsverfteigetung boben fich hier geltern 2500 Landwirte versammelt. Es wurde eine Entichtieftung amenommen, bie für bie Bufunft feben, ber einen Gof bei einer Swangs verfrelgerung ermirbt, (Ar pogelfrel ertfärt.

In Conberburg wurden in Die Wohnungen bei Borfigenden und bes frellnertretenben Borfibenben ber Duebel-Benofienichaftaffe Hebungbanderang. ten mit Drobbriefen gesporfen.

Elli Beinhorn in Auftralien angefommen

Pori Darmin (Roebauftralien), 22. Dars. Gill Beinhorn traf beute gleichzeitig mit brei afugjeugen ber britifchen Flugilotte ein, bie auf einem Uebungefinge von Singapore nach Muftralien unter-

Mufif aus alter Zeif

Bu Guuften ber Binterhilfe ber Johanniofirche

In freudiger Dillabereiticalt batten lich aberraidend viele Runftrafte in ben Dienft ber Bobltatigfeit gefreilt und trugen bagu bet, ban bas Congert in ben Galen ber Johannistirde einen erhebenden Berlauf nabm. Das Ordelter ber Gtamth. demeinde unter der fraffen Beitung feines gielbewußten Gubrere, Beren Ravellmeiner Einabet. mer, umrabmte die Bortragefolge mit Concerti grosst pon Sandel und Corelli, neobel ebenfomobi ber warme fatte Streicherflang, mie bie porgugliche Ordefterbifgiplin und bie Andarbeitung bes Continun-Paries aufs neue von ber unermablichen Arbeit der Mitiglieder und Ibred Dirigenten Beugnid ablegten. Befonbere Ermöhnung verblenen bie gelegentlich fofifitio bervortretenben Mitglieber bes Concertinon" Grau Lene Deile, Grl. Rate Bad (Bioline) und Grl Belerlein (Celle). Ein Large fant einem feongert) pon Bipolbi bet Grau Deffe-Sinibeimer und beinnberd Belegenheit, ihren marmen Geigentou bu entfalten.

Bur Bereiderung ber Bartragofolge trugen mefenillich die Darbieiungen bes fite den dores ber Johannistirche bei, ber fich unter Leitung pon Deren Rati Dofmanu mit toufoon und in reiner Inionation peractroscnen firmligen Gefangen pun Beinrich Edith und It. E. Bad einftellte. Hus bem reichen Schap ber Arien und exelien Wefdinge ban Bad und Ganbel batte Derr P. Miftig (Bartion) eine gwedenilprechende Anblefe getruffen und ermies im ibret fillouden Edlebergabe feine ftarfe, tunfte leribe Einfahlung

In feinem weiteren Berlauf bot bas Commert ben sabireimen Inborern Gelegenheit, einem Solevertrag. am Barmonium belampolinen. Alemenmufitbiret. tor Leus untergog fich ber nicht febr beutbaren Aufpabe, smel Gabe unt Ganbel in eigener Bearbeitung femie Louftude von Dom Cearlatt am harmanium porunfilben. Wie Recht beinnt Odcer Bie, bab atrebe beim harmunium bie Regiffer michtiger find als ble Roten, und bie eigemilche Runft erfe bet ber richtigen Regiftermifchung boginnt. Giergu fommt bie ichwer gu relernende Bindguführung bei Juftenmenten mit dem Expressione-Jug. Rirchenmuff. diection Cens bolle and bem nur uber wenige Regifter perfugenden Inftrument bas por allem bei ber Bang. mufit beine beiten Dienfte int, alles betone, mas ein erfahrener Spieler berausbolen fann, unb überraichte tiberbies ale febr gewerläffiger Begleiter.

Pfarrer Emlein gedachte in einer ju Bergen gebenben Aufprache ber Rot unferer Beit, ber Doglimfeit ihrer Abbiffe und bei um meitere titige Ritt. mirtung am Liebesmert.

(Urfranfungen im Rationaltheater, Imfolge Ertranfung gobireider Mitglieber bes Berfonals wer in ber vergangenen Boche in einer Reibe von Gallen bie Abanderung ber Borftellung noch um Auffohrungstage notwendig. Im gangen lagen ? Avantmelbungen bes beidaftigten Goleperionals und 15 bed Chorperfonals por Die Theaterfeitung hat fic auch an biefen Tagen bemüht, die ausfallenben Rrafte burch Gafte ju erfenen, um bie annefenten Borftellungen, wenn irgens möglich, gu halten. Aber auch bie benachbarten Buhnen maren durch Rrantheitsfälle verbinbert. Erfantrafte gu liellen. So war am Countag an "Triftan und Biolde" für die eine anefallende Rraft bereits Erfan perpfitigiet, mabrent nach einer gweiten grantmelbung ein Bertreter biefer hamptpartie trop vielleitiger Bemühungen nicht gu befommen mar. -3m Pfalgbau Lubwigshafen wird am Mittwoch und Donnerdiag Goeibes "Iphigente auf Tau-ris" gegeben. Die Biederaufnahme bes "Fibe. Liv" am Samptog freit unter muitfalifcher Beitung non Jojeph Mofeuftod und unter Regte von Dr. Richard Bein.

@ Theuterfrieg in Paris. Die Parifer Theaerdireftoren baben nunmehr endgültig beidloffen, ihre Unternehmungen am 20. Mara Diretiorenversammlung fatt, in ber bie Barifer Theoserleiter auf bie Unmöglichteit ginmiefen, bie dmeren Stenerlaten welter gu tragen, Der Beigluß betrifft porläufig nur bie Theater. Don erwartet man, bal fich die Protefibemegung auf die Singipielhallen, Sobarette und Kinn-ibealer ausdehnen wird. Biober ift jedenfalls bie Einbeitalront noch nicht bergeftellt. - Der Berband ber Bubnenfunfter bat feinerfeite auf ben 26. Mary eine Generalverfommlung anbernumt, um über bas Burhaben ber Theaterbiref. toren gu bernfichlogen und fich ihnen nielleicht anaufchlieben, Die Ecouppieler vertreten ben Stand. puntt, daß bie Direttoven, Die freiwillig auf ihre Einnahmen verzichten, ihre vertragemagigen Pflichben gegenüber den Ungeftellten und Rünftlern erfüllen mußten. Die Theaterfrage bilbete geftern ben Gegenitand einer eingehenden Unterhaltung gwifden Minifterprafibent Carbien und Ginangminifter Glanbin, Glandin bebauptete, er tonne pon fich aus nichts in ber Angelogenbeit unternehmen und mille es ben Bolfsvertrerungen überlaffen, bei ber Bubgeterledigung ju ber Forberung ber Theaterbireftocen Stellung gu nehmen. Der Minifter für icone Runfte, Marie Rouftan, wirb im Baufe des Dienstag mit ben Theaterdirettoren

@ Erbifnung ber Anoftellung .. Woethe und feine Truder". Maing, bie Geburgeftadt Gutenbergs, bat im Cinverftandnis mit bem Woetheardin gu Beimar, bem Betreuer bes Goeibeichen Erbeb, beichloffen, in gemeinsamer Arbeit gur gelinberbauernden Darbietung und Geftaltung bem Werfe Goethes bie endgullige miffenichaftliche Geitlegung bes reinen, ungetrübten Goetheichen Textes burd bas eble impographiiche Gewand die Bollendung ju geben. In biefen Gebanken waren auch die Borte gehalten, die geftern Oberbürgermeifter Dr. Ehrbard gelegentlich ber Eroffnung ber Aushellung "Goeibe und feine Druder" im Gutenberg-Mufeum bortrug. Heber Gutenberg und Boeife felbit führte Profeffor Ub. O. Rleufens aus, bab das gefamte Leben ber beutigen Denichen einem Gutenberg feine Stürfe und Tiefe verdante. Rur noch wenige Entwidlungs. ftufen habe bie Menichheit gu erflimmen, und bie Autenberg.Ebrung merbe machtvallte Gorberung von allen Boltern erfahren

(1) Die neue Burd-Arpebition. Bie ber Admiral Richard G. Burb fich einem ameritanlichen Interplemer gegenüber auferte, plant er eine neue Goridungofahrt nad bem Shbot angutreten mit bem ausgelprochenen 3med, Die Ausbentungemöglichfeilun ber von ibm für Me Bereinigten Glanten beaufpruchien Polarregionen festanftellen. Begenmartig ball er fich in Cincinnati auf mo er mit ber Bearbeitung eines willenichaftlichen und biogenphilden Buches beigaftigt ift und über feine Erpebition und Plane Borteage ball.

.Mmflidy"

Mus Bernehmungsprotofollen und Melbungen

Der Beidulbigte gab auf Borbalt ber Unmahrbeit

Er frant in einer Ede bes Canles, umgeben pon

niemanb. Ca wurde auddrudlich darauf bingemiefen, bat jur Breisbemerbung bei ber Biebantion unt Mis-

gehörige bes Rreifes angelaffen merben, 3d forberte ben Betreffenben auf, intr gu folgen, mprauf mir berfelbe ermiberte: Steinen Gie mir ben Budel 'nauf. Dachbem bies geicheben, ichritt ich fofort gur Berboltung.

Die beiben Bruber R, fiben bes Rachmittage mit ibren Grauen in glien Birtoblinfern mib beibligen bie fibrigen Maite burt icombatte Rebendarten,

Das Dhengenicht bat bie Ibentitat bes gepfanbeien Edweine mit dem Richter erffer Inflang ale etwiefen angenommen,

Der Beichnibigte gilt biervete im allgemeinen ale ftirlich und religies, teboch beibes nur in gemäßigten

Bemertendwert burfte fein, baft bie Gran bes Berhafteten, als ich ihn gur Rebe feelte, ein febr lingelhaltes Entgegentommen gegen mich jeigle.

Meier ift nicht javerliffig und feine Ausfage muß mit Ropffchuttein beurteilt merben. Bei ber außerurbentlichen Beidrantifelt bes fir

ngen Rommandos fann Rollege Dt. leider nicht eit-

36 fab ben Ound bes Beimulbinten berantnumen mit dem Bemerten, bat er feinen Manitorn um Der Beriebte befindet fich in großter Lebens

nefahr, benn er ftebt in arglicher Bebandlung bei Mis er meiner auf bem Babnfteig anfichtig murbt,

begab er fich in einer hinter den anberen Relfenden berumidleidenben Beife gum Ausgang,

Die Cheleuie & haben pler Minder von 24 30 3abren. Das altefte, ein Anabe, ift nerheiratet. Det B. blirfte hauptlächlich fein rechtes, mit Blut

unterlaufenes Muge bagn benuben, um größere Gelbbeidente berandgnichlingen und beitelnb umbergie. 382

e

its.

Wiem.

tombe

Bier

minte

Golt.

S Sea

pom

a ber

mark

etrog

hant-

n ber

- all

ermä-

cine

De-

mben:

entie

tellia

nicen

1 her

meins:

Sen-

STA.

hern

e ber

inem

811 No.

Sorn.

minte

duil.

arb

melt.

Hills

Hmer

a e le

mben.

OF STEEL

THE P.

ater-

-

gen

(Belt

pen.

ball

An-

actu

100

igen.

650

All I

dem

Sebit.

mili

cittle.

1515

Set

ett,

160

tist

130

Gine hergliche Dfterbitte an Alle!

Da murbe por furgem befannt, bag in pericitebenen babiiden Dorfgemeinden begie. Arbeitermobngemeinden empfinbiame Rotftande eingebrochen feien und alles baran gefent merben mußte, diefen armen, hungernben Deniden gu belfen. Bis babin maren Gamillen wochenlang obne Brot. Go fehlt überall an Rleibern und Sonbseng. Inobefonbere leiben finderreiche Gamifien in biefen finderreichen Dorfern ichmer,

Dann famen Gaben and aften Tellen bes Banbes. Bu vielen Dorfern bat man für biefe Rorgemeinben gerne Bebenomitiel gelpenbet. In anbern Dorfgemeinden wird bie Camming organifiert. Die eingegangenen Gelbipenben find indeffen noch viel gu menig, ale baß bamit grundlich geholfen werben tonnte. Man brandte bagu minbeftene 20 000 .A. mibrend nur ein gang geringer Bruchteil biefes Betroges an Spenden eingegangen ift, Co feblt por allen Dingen an Rartoffein, die man maggonmeife in die Dorfer liefern muß, um fie por bem Sunger gu

Deshalb eine bergliche Diter bitte an Alle! Bergelte bitte nicht, bab es in Baben bungernbe Deniden und hungernbe Dorfer gibt, benen nicht anders au belfen ift, ale baß feber von une fein Echerffein bagu gibt, bamit Rartoffeln und Lebensmittel gefauft merben tonnen. Ber irgendwie mitzubelfen vermag, wird auch hierdurch nochmald berglich gebeten, eine Babe au erfibrigen und biefe ju übermeifen an bie Babifde Rotgemeinicaft, Sanbebgeichafte. fielle Rarlorube, Friedrichopian 7, Bonichedfonto Ranlarube Rt. 300, unter Bermert für Brotfole in armen Dorfgemeinden". Bebe Babe ift beralich wiff. fommen und wird fofort in die notleibenben Borfer meltergeleitet.

Wer fahrt mit?

Der Grang, Gieblungsbienft teilt mit. bag er eine Beitchtigungsfahrt nach ber Siedlung Simmenau in Oberichleften peranitolfet. Alle, bie teilnehmen wollen, treffen fich aur Befprechung ber gemeinfamen Gabrt am Ofterfonntagabend 19 Uhr bei ber Sperce am Sampt. Jahnhof in Mannheim, mo ber Jug nach Bredfau-Oppeln gegen 20 Uhr ablabet. Die Sabrtarten find ale verbilligte Ofterfahrtarien mit bin- und Rind. fabrt au lofen. 80 bis 90 Mart einichtlehlich Ber-Mlegung merben ausreichen. In Simmenan fteben noch ungefähr 17 begugofertige Stellen gu 60 Morgen jur Berfügung, ju beren Erwerb bie Gumme pon 8000 Warf notwendig ift (Angahlung und Juventarfolien). Außerbem fteben is Stellen a 30 Morgen aur Berfigung, die im Aufbanverfahren auf bem Bose ber Gruppenfieblung fertiggeftellt werden. für eine berarrige Stelle ift einschlieflich der Aufmendung für Inventor eine Summe pon 8000 Mart ubitg. Rabere Ausfünfte erteilt ber Evang. Gieb. lungobernit Rarlorufe, Biebtenbacheritrafe 14.

Drei Mleinbrande

Geftern nachmitteg wurde um 2.89 Uhr bie Berufbfeuerwehr nach ber Unteren Riedftraße gerufen. Bermutlich burch Guntenflug einer Cotomotive mar ein Mafenbrand, entisanden.

Um 6.51 Uhr mußte bie Boidmannfchaft nach Affertal abruden. 3m Saufe Alecholay 5 mar ein Haminbrand anegebrochen.

Um 7.17 Uhr wurde gum brittenmal alermiert In einer Riebgrube an der Cochuferitrofie mar vermutlich burch Wegmerfen eines noch brennenbea Megenftanbes ein Edutthaufen in Brand geratu. In allen brei Fallen murbe bie Gefahr fonell befeitigt,

" Greiwillig and bem Leben gefchieben, Gin B Jabre alter verbetrateter Invalide, ber geftern in feiner Wohnung in Rafertal gifthaltige Labletten eingenommen hatte, murde in bas ftabl. Arantenbans eingeliefert, mofelbit er alebalb ftarb. Gamiltenswiftigleiten und migliche Berbaltniffe bürften die Urface der Tat fein-

Billige Ofterreifen

Fahrfarten rechtzeitig lofen! - Die Reichsbahn ift geruftet

Bie icon hinreichend befannt fein burfte, begludt | Die Lage vom 23, Morg bis jum 4, April einschließReichebahn ihre "Aundichaft" fur die Ofterfeterie mit einem Ofteret in Form der Feftags.

4. Marg, 28 Uhr berndet fein. die Reichebahn ihre "Aundichaft" für die Ofterfetertage mit einem Dueret in form ber Befttags. rudfahrtarten. Ran bat an Beihnachten bei dem erften Berind bieler Art fold ganftige Erfabrungen gemacht, bag biefe Beftt.gorudfahrtarten febr mabriceinlich ju einer Randigen Ginrichtung werben und auch in Bufunft bagu beitragen, Die Melfeluft bes Bublifums an fordern. Den Rupen bat ichliefilich auch die Reichabahn, die nu biefen Tagen nicht nur polle Buge bat fonbern auch ihren Bagenpart beffer ausnilben fann. Andererieits wird febr vielen Beuten eine Reife burch bie verbilligten Gabrien überhaupt erft ermöglicht, mabrend bei normelen Gabrpreifen bie weniger Bemittelten ganglich vergichten und gu Saufe bleiben mußten,

And dem Beibnachteverfebr bat man aber auch gelernt, die Ausgabe der Beitiggeridfabrtarten einfacher gu geftalten. Man bat barauf vergichtet, Gabrfarten nur nach folden Stationen auszugeben, nach benen Countagotarien auflitegen, fonbern bat bie Beltiagefarten, die die 33%prozentige Ermabigung ber Conntagotarien genieben, nach allen bentichen Stationen genehmigt. Dabei beidritt man ben allereinfachten Beg: es murben

Blantolabricheine

eingeführt, die und Bebarf ausgefdrieben werben tounen, fofern nicht birette Sunntagefahrtarten nach ben einzelnen Stotlonen aufliegen. Die Arbeit murbe bierdurch mefentlich vereinfacht, ba bas an Beibnachten genbte Beftellperfahren vollfommen in Begfall tommt, Die Reichobabn bat, um ein ordnnugogemaftes Ausliellen ber Jahrfarten gu ermoglichen, Die Borichrift erinffen, dal die Feittagofabrfarten minbeftens gwei Tage im Borans beftellt merben muffen. Much ber Berfebreverein birtet, obaleich er fich nicht engheralg an biefe Bestimmung balt, febr bringenb, bas Bolen ber Gabrfarte nicht auf ben lesten Tagen aufichieben gu mollen.

Co weit fich bis beute bereits überbliden laft, ift mit einem giemlich ftarfen Ofterverfebr tarten, bie bis Enbe letter Woche noch nicht befonders fratt war, bat jest mit voller Macht eingesett. Auf bem Bertebreverein berricht Sochbetrieb, benn in Anbetracht ber Beiterlage icheinen fich boch noch febr viele Bente entichloffen ju finben, fiber bie Ofterfeiertage ben Reifetoffer, ben Banberfras ober nar bie Sti gu nehmen um ber Stadt ben Ruden gu lebren. Berr Gribiche, ber neue Beiter bes Reifebilrod im Berfehrsverein, ber bie Stelle von Frau Direttor Mlood einnimmt, ift mit brei Damen bes Berfonale unermitolich mit Mustunftvertellung und Ausfertigung der Gabrfarten beidöftigt. Wenn auch Im Durdidnitt die Reifegiele nicht fo weit geftedt werden, wie dies an Beihnachten ber Gall mar, fo lagt fich lebt icon fogen, daß gablreiche Mannbeimer aber bie Dirertage einen groberen Abftanb von ihrer Baterfladt nehmen merden.

Reben ber Reichöfanptfindt und auberen größeren Stabten Teutichtanbe icheinen bab Rufrgebiet und Beftbeutichtand als Reifegiele bevorzugt gu merben.

Geloft Reifen in Die Emweig und nach Oberitalien verbilligt man burd bie Bubilfenahme ber Beitiagerudiagrtarten. Ge bedarf mohl feiner befonderen Ermabnung, bah fich bie Eftläufer, Die in ben Schmarzwald, in die Baneriften Berge und nach Celterreich reifen, ebenfalls bie Fabrpreisermöhigung juniche mochen. Etwas bemment für ben Ofterverlehr burite fich lebiglich bas Monateende answirfen, bas für die Gelttage nicht gerade gunftig flogt. Um bie noch beftebenben Zweifel aufguffaren, fei nochmale barauf hingemiefen, bag bie Rudfabrfarten nach allen beutiden Stationen aus-

Die Reichababn bat lich für den gu ermartenben Aniturm felbiverftanblich in ber ubliden Beife geruftet. Reben hinreichenben Buguerftarfun. gen nach allen Midtungen find eine Reibe von Sonbergugen porgefchen, Die eine Entlaftung ber Aurogige bringen follen.

In ben Togen nom 23, bis 29. Marg, alfo in den Sauptreifetagen, merden im Manne beimer Sauptbabnhof b Schnellguge und In Berionenguge ale Sonberglige abgefertigt,

Die Verfonenguge find nach allen Richtungen porgefeben, bie Schnettgige nach Dortmund, München und Balel, Das Ginftellen pon Binterfportfonbergingen gum halben Fahrpreis ab Monnheim ift blergegen nicht geplant. Die Binterfportler werben fich fumit mit ber Benühung von Gelttagafarten abanfinben baben.

Es burite pielleicht intereffleren, bag bie Reichebahndireftion Stuttgart Sportfonberguge eingeftellt bat, die auch fur die Manubelmer Efilaufer eine gunftige und por allem eine febr billige Sabrgelogenhitt nach bem Allgan barftellen. Die Buge, für die Gabrfarten jum halben Gabrpreis auszegeben werben, verfehren ab Stutigart am Donnerstag, 24, Dar, und Freitog, 25. Mara feweils 5.15 Uhr und am Donnerstag, 24. Mars und Camotag, 20. Mars, jeweils 1820 Uhr, Anfunft in Oberfidorf 10.20 Ubr begm, 19.15 Ubr. Die Rudfabrt erfolgt am Ditermontag, 28. Marg in vier Bugen. Gerner tauft ein Jug am Mittwoch, 90 Mary und ein Bug am Conniag, & April, Die Gabrfarte Stuttgart-Oberfibort toftet fibr biefe Buge & 0.50, Wird jur Rudfahrt nicht ber Sonder. sun gewünscht, fo ift bas bei bem Fahrfartenfauf gu bemerten, ba in biejem Galle bie Midiabrt gefonbert berechnet wird. Muerbings besteht bann eine verlängerte Gultigfeitebauer bis jum 11. April, 24 Uhr. Gerner lauft am Freitag, 25 Marg ein Bintersportionbergug ab Stuttgart jum halben Gabrpreis nach Lindau, Abfahrt Stuttgart 7.00 Uhr, Animian in Lindau nach bem Ariberg. Fabepreis A 830. Rudfahrt biefes Jages am Conntag, A. Athair

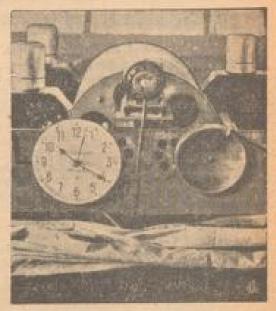
Bei Reifen nach Defterreich, nach ber Comeis und dem abrigen Andland ift gu berlidfichtigen, bag

jebe Perfon unr 200 .# mit liber bie Grenge nehmen bart.

Wer biefem Gefen gumtberhanbelt, verftoft gegen Die Devifen-Rotverorbnung und bat firenge Be-frafnng gn erwarten. Gellte ein langerer Erholungsaufentbalt im Anstand notwendig fein, ein Gall, ber für bie Defterreife nicht in Frage fommt, bann mußten befonbere Genehmigungen eingeholt werden. Ber die Babrung bes Landes feines Reifegieles auf einer biefigen Bant erfteben will, muß fich ausreichend legitimieren (Bafti). Es darf barauf hingewielen werben, bag bie Beichalfung der fremben nimmt. Bie and Borftebendem erfichtlich ift, find Die relietechnischen Borbereitungen für den Ofterverfebr in Orbnung. Goffen mir, bag and bas Better in Ordnung geht und alle, bie in die nabere Umgebung reifen ober ihr Reifegiel meiter geftedt haben, die Erholung finden, die fie fuchen.

Craeffongert ber Chrinnetione, Des nachfte Orgeitonjer: finget ale Waltienafeles om Bhat Millimo 6, 21, Mars, 30 Ubr ften. Bus Mulderung tenmer Berte um Schrift, herurin Schip, Bogler, Brufing und if & Bad iffmunge Ri, ift , Beiten, Alagen's, Mitmirfente find: Luife Aichory - Franture iMit), E. M. Gern pel. Benvigbhafen (Lenzt), Bilbeim Gurera (Bob), Emmy Baftian (Orgelbogleitung), ber Bocher, bas Orgeber der Chriftmalirde. Beitung und gegeben merben und baft bie Walligfeitebaner für | Orgelfofe: Arno Canomann. Der Gintellt if feel,

Eine Ahr, die ipricht



Die fprechende Ubr, die der Direftor des Berifer Cifervotorinms erfunden fin. Es handell fich um eine Uar, die mit einem Tentiluftreiten verbunden ibt und automatifch jede Ministe vegift. Diefe Ubr, die eleftrich nem Chlervotorium reculiert mirk, flest mit der Membrone eines Telefon-Apparates in Bertindung. Die Bartier Telefon-Induder broachen nur die Sun-dernummer bied Telejden-Apperated des Coferna-reriums angurufen und erholten dann automatisch die genaus Cofernareiumsgeit angtgeben, da der Film-ftreifen fortlantend die gielt aufagt.

Giner der Begelagerer gefaßt

Ein in ben fünfgiger Inbren ftebenber Mann sechte mit gwet füngeren am Sonntog in einer Birtichaft auf bem Pfingitberg. Bu ihnen gefellte fich ein aufangs ber zwanzig liebender Buriche. Als ber altere Mann die Beche begabte batte, vermifte er von bem suruderhaltenen Bechfelgeld ein Ganfmartthud. Der Berbacht, ber Dieb gu fein, feel auf ben guleht bingugefommenen Buriden aus Griedrichefelb, ber fich porübergebend entfernt batte. Bei feiner Rudfebr aur Rede geftellt, leugnete er die Tatericaft. sog es feboch por, nach einem Sprung durch bas offene Genter ju verbuften. Ginige Stunden fpater fiellen Bahnbeamte mitten im Bahnforper einem Mann, ber unter Bermeibung ber Gifenbahnbrude ben Bahnfteig ber Station Cedenheim gu erreichen fucte. Durch einen mifigludten Flucheverluch wurde ein Rabfahrer auf ben Berbachtigen aufmertfam, ben nur mit Dage in bas Stationogebonde gebracht werden fonnte. Der Rabfahrer, einer ber Jedigenoffen, mar auf ber Buche nach bem Dieb, ben er in bem feitgenommenen Burichen wiederertaunte. Die pon Rheinan berbeigerufene Ariminalpolizet mußte ben renitenten Buriden gefeffelt in Gemabriam bringen, mo fich beute beranoftellte, baft man einen ber Wegelagerer gefaht batte, ber bie gemelbeten Ueberfalle auf die Gran und ben alten Mann mit begangen hatte. Er ift ein in Grechrichefelb wohlbefannter, übel belemmbeter Menich, ber wegen abnlicher Cachen bereith vorbeftraft ift. De von ben in ben lenten feche Wochen befannt geworbenen Heberfallen auf bem Blingeberg und in ber Umgebung noch meitere auf fein Ronto tommen, wird Die Unterfuchung ergeben,

"Frendenftade L. Edm., 21. Marg. In Dieters-weiler entftand in der Birifchaft "Jum Pflug" ein Brand, burch ben bas gange Gebanbe gerftort wurde, Das Bieb tonnte gereiter werden, ebenjo ein Teil bes toten Inventard. Die Brandurfache iff unbefannt.





"Das Gegenteil mare munberlich", enigegnete bie Mutter und fügte bingut Denn bu, Illia, bift Goeilles Liebling, obwohl iftr alle feine lieben Tochter

"Und bu, Mutter, wirft Grau Gebeimbbe Rat Boethel Das ift iconi" froblodte Bertha.

"Do, ich werbe, fo Gott will, Fran Gehrimbbe Mat Boethe", beitätigte bie Mutter mit Geungtnung und lubr felbebemußt fori: "In mir wird Goethe endlich Die pollende Gran finben. Bis fest bat er in ber Tiebe menia Gilld gebabt."

"Goethe bat bod to piel geliebt?" worf Bertha

"Aber er ift nie auf die richtige Gran geftoffen", ermiberte Fran pon Levehow und fragte erregt: "Bor wieffeint bie Bnipin bie puffenbe Fran für

"Die Bulpin, feine verftorbene Frau, foll ein gang gewöhnliches Beib geweien fein", fagte Amelie. allnb non melder Berfunft! - Die Tochter eines

Truntenbolds!" rief Gran von Levehom and, "Das Erinfen und Sangen woren ber Grau Ge-

brimbbe Rat liebite Beldiftigungen", ladelre Bertha "Dafür bat fie pon Goetbe nicht eine Gifbe ge-

lefen. Geine Beifresmelt bliebt ihr vollig verichtoffen." "Bift bu, Mutter, beffen ficher, bof bid Goeife beiraren wieb?" magte lest Mirtfe ichuchtern und mit gifteenber Seimme gn fragen.

Diebmal wird Goeife, bas tit meine innerfte Uebergengung, Ernft machen und meine Goffnung in Gefüllung geben laffen", antwortete bie Mutter gu-

verfichtlich und fugte ichnell bingut: "Ich boffe uberhaupt, bag bas Jahr achtgebichunberibreinnbamangig für une ein Gladbighe merben mirb, benn es enbigt mit ber Glitdegahl Dret. Und bie Gumme feiner Biffern Eine, Acht, Bwei, Drei ergibt bie Babl Biersebn, alfo zweimal die Gludegabl Gieben. Das Jahr achtgebnhundertorelundsmangie mirb, fo hoffe ich, für und ein doppelt gludliches Jahr werben. 3ch werbe Gran Gebeimbbe Rat Goeibe merben und Ulrife mirb ben Grafen Enobelaborff beiraten."

"Das werbe ich nicht, Mutter", fiel Mrife ber Mutter ind Wort und rief fopfichuttelnd and: "Rein. Mutter! Geit ich Goeibe-fenne, fann mir fein Mann mehr gefallen. Graf Anobeloborff erft recht nicht,

"Der Graf liebe bich, Ulla!" betenerte bie Mutter. Und Amelie meintet "Der Graf ift boch ein iconer

"Econ wie ein Bfau. Aber and eitel und bumm mie biefer", warf Ulrife ein,

"Tonegen mub ich protellieren", ereiferte fic Amelie und ertfarte: "In balte ben Grafen für einen reigenben, flingen Dienichen."

"Dann almm ibn dir, Amelle! 3d icente ibn dir. Aber ich will lieber ledig bleiben, ale Grafin Anobelsburff merben!" gab Ulrife gereist jur Anb

Die Mumer verindte Mrite an beidpoldeigen und rebeie gartlich auf fie ein: "Der Wraf liebt bich boch febr Mal Und er ift ein netter, entjudenber Menich Denfe nicht gering bam Grafen! Rimm ibn! 30 rate bir gur, tilla!"

"Um Gotied willen, Mutter!" mehrte Ulrife ab. 36 babe mir meine Meinung aber ben Grafen gebilbet. Und von biefer Meinung bringt mich nichts ab, be faunit bu reben, mas bu willft."

"Gewift ift ber Graf tein Gvethe. Man barf nicht nach ben Sternen greifen. Sauft verliert man ben feften Salt bier an! Erben und bleibt im ber Buft ichweben. Go tann nicht jeber ein Goethe fein."

Drittes Ramitel

Die Reife beginnt.

Un einem berrlichen Junimorgen den Jahres 1820 erging fic ber wiedergenefene Dichter in feinem in indenben Connengiang, in fturmifden Unolpenbrang ! Etimme gu fingen:

und in leuchtender Blittenpracht prangenden Garten binter bem Goethebaus am Grauenplan.

In der Mitte bes icongepflegten Bausgartens faß Goethe an feinem ichattigen, von Gileber. Berligenund Birtenbaumen umfaumten Lieblingoplanden,

Der alte herr, in einem gelben bauarod von Ranting, ein weifes Daletuch um ben Raden gefdlungen, fast in Gedanten verlunten por bem Gor-

3mei pansbadige Rnablein und ein fleines, reigenbes Matchen tollten farmend und fohiend in ben Alleen bes Gartens herum und fucten bie bunten, flinten Galter an erhalden,

Goethe blieb in Webunten verfunten.

Der große Rinberireund, ber namentlich feine belben Entellinder, bas füntfabrige Balterchen und bag breifichrige Bolicen abgotriich liebte, ichentte ber übermütigen Rindericut, feinen beiden Enfelfindern und ibrer Spleigefilbritit, der fünffahrigen 3ba Melud, feine Beachtung.

Geine Gebanten ichmeiften in bie Gerne. Ueber Berge und Taler. Beit bis ind Bohmerland. Bis an bie beilfraftigen Chellen Marienbabs,

Er frand fnapo por ber Abreife nach bem beit erseinten Babeort, wo er Beilung für feinen burd bie lebensgefährliche Erfrantung im verfloffenen Binter geichwochten Leib gu finden bolfte.

Bofrat Rebbein und Dottor Suichte hatten gwar eine Babefur in Raubeim ober Ems empfohlen, Aber Gorthe beftand entichleben auf eine Babereife nach Mariembad, bas ibm in ben beiben Borfabren is andgegeichnete Dienfte geleiftet batte. Umb fo blieb es babet.

Econ morgen follte bie Abreife erfolgen.

Mus feinen Gebanten murbe ber finnende Dichter pioplich burch bir johlenden Rinder aufgefcheucht, bie mit ber Bitte auf ihn lodfturmten, mit ihnen gu

Mis namentiich fein Biebling, bab tleine BBifden, mit einichmeichelnber Stimme bat: "Apapa, plet' mit uns!", fonnte Goethe nicht wiberfteben. Goethe nahm die fleine 3da auf feinen Echof und furberte fie bann ant, ein Biedden aufaufagen, bas fie

Und bie fleine 3ba begann abgernd bie erften Berfe bed Edmetgerliebes non Goeihe mit fleblicher WARDTHENEN UIDROGERIEN DOSE SAN

Alfm Bergit Bin i geliffe, Ba be Bogle . . . " Dann fonnte fie nicht welter, fo bag ibr Goeihe belfen mußte. Er ergangte: "ba be Bogle Buneldaut . . . " Dierauf febte 3bn ben Gefang fort:

"Dant gelungen . . . " Doch blieb fie wieder fteden. Goethe iprang ihr mieder bei und fong:

.bant geiprunge Bornnf 3ba fortfabrend einfiel; "Qamia Rallill

(Вебант." "D bu füßer Grant" rief Goothe aus, fünte Rlein-3be und beidentte fie und bie beiben Enteltinber mit Ronfett, bas er aus ben Taiden feines Sandrods herverholte.

Biertes Rapitel.

Des Dichiers Edwiegertochier.

Raum batten bie Rinber ben Garten verloffen, ale eine eima fünfundzwanglajabrige Fran im Morgenfleid in ber jum Gatten führenben Tite fichibae wurde. Gie trug ein Tifchruch und ein Labien in ben banben.

Muf dem Tablett befanden fich ein Dilfo- und Raffeetanuchen, eine Schale, ein Obirtorbeben mit Ririden und einige Brotden.

"Da ift bas Frubftud, Bater. Ich bring' es eben", tief bie fleine, garte Gran and

Es mar Ottiffe, Goeibes Smittegertodier. Goeibe begrüßte fie freundlich und fragte: "Baram bemühft bu bich und bringft felbft bas Grühftud, Stillie?"

"Da Stabelmann nicht fom und bas gange Befinde alle Danbe voll gut tun bat mit ben Borberetlungen für ben beutigen Abend, bring ich bas Friib. ind feleit", emblerte Offilie.

Du bill mir eine liebe, fürforalime Enchter, Ditille", rief Goethe and, banfie ber Ed niegermater und brudte ibr einen beribofien Ruft anf bie Lippen. Dann nabm er auf ber Bant von bem Gartentiid.

Ottiffe bedte ben Tiff, fervierte ben Mildfalfee und lieb fich an Goethel Erite nieber, (Fortfebung folgt.)

Forderungen der Landwirtschaft

Bollverfammlung der Babifchen Landwirtfchaftstammer

· garlbrube, 22. Mara

Die Babifde Landwirifcofiefemmer ift geftern nachmittag im Glenariipungsfagt bes Banbiages jur 30. Boliveriam minng gulammengetreten, bie Brafibent Dr. Graf Donglas ereffnete. Minite. rialrat Dr. Rloy übermittelte bie Gruße Des Pliniftere bes Innern. Die Candmirtiduft babe bod Recht, wenn bie Gelbubille nicht mehr andreicht, pom Staate gu verlangen, bag er feine Giffe leibt.

Direftor non Engelberg erhaftete ben Tätigteltebericht Die Lage ber babifden Banbmirtichaft bat fich in ben legten 19 Monaten andauernd verfchlechtert.

Der Robectrag für ben Geftar ift von 625 9Rf. auf 341 Dit. gurungegangen.

Die Brage ber Rrebirbeichaffung ift in ben Mittelpunft aller Brobleme gerudt. Rach ben Erfabrungen im Offen mithten auch wir im Guben einen Bollftredungsichus verlangen, Beiber bat man ben Antragen ber fübbentichen Regiorungen und Kammern in der Rotverordnung nicht in pollem Umfang Rechnung getrogen. Rach ben Berhandlungen mit ben guftanbigen Stellen bed Reiches murben ber Rammer inbeffen nur 400 000 Mart gur Berifigung gestellt. Iteber bie Rotage ber Landwirtidaft toune man fic heute gar fein Bilb machen.

Bleie Banern feien gwar nicht arbeito; aber crmerbolos.

Direttor non Engelberg ging bann auf bie Ent. midtung ber Biebpreife ein und verbreitere fich über bie Magnogmen gur Gorberung ber Be-Ilugelbaltung. Befonders erfreulich fir Die Entwidlung ber Mildinntrolle. Die Babl ber Rontrollvereine fonnte fich pon 21 auf 46 erbbben. Die Biarrbeit bet ber Rontingentierung bes Zabate laffe fich nicht aufrecht erhalten. Der Doit ablat bat burd bie Berfenbung in tontrolfferien Baggons eine mejeniliche Gorberung etfahren. Umbeftreitbar find auch bie Erfolge im babiiden Beinban

Der Redner giebt aus ber heutigen Ginftellung

Berbraucherichalt gur Qualitatoprobuftion den Schluft, baß man fich bier auf eine mittlere Binte

surudairden muß.

Die Darlegungen bes Berin von Engelberg fanben lebhaften Beifall. Go folgte ein prientierenber Bortrag ben Geichlioführere beim Deutiden Canb. wirtidaftarat, Dr. A. Chinbler, iber Canbels. politit. Dann murbe auf Anregung bes Prafibenten bed Bauernvereins, &dill, einftimmig eine Entichliebung angenommen, in der die babiide Realernug gebeien mirb, bei ber Reicheregierung ble Blane ber Grunen Grout au unterftuben.

Eine Reihe meiterer Entidliehungen, Die pon verichiebenen Rebnern begründer murben, unterftricen bie Mormenbigfeit ber

Gemabrung von Realfrediten

gu erfräglichen Bebingungen, verlangt ferner bie Befreiung von Mild und Gleifch von ber erhaften Umingliener und bes Babenrifferend ber Mild. Dann wird verlangt, bab bie von ber Ratverordunng vorgefebene Gicherung für Dungemittel. und Santautfrebite für bie Gelbfrüchte nicht eine gwange. laufige, fondern nur eine auf Antrag bes Gigenlümere ober Pachtere ju gemahrende Sicherheit fein ion, Gefordert mird die Berabfenung ber Umlabftener für Cols auf ben alten Gas von 0.83 m. B., Befeirigung ber burch bas Rontingentierungbiobem veruriachten Starrheit im Buderrübenban und die Angronung einer

Bergrößerung ber Tabafanbeufläche non 10 u. S. für das Johr 1982.

Die Landwirifchaftelammer lenft ichlieflich bie Aufmerkjamkeit ber babiichen Regierung auf die bebentliche Lage ber Rlein- und Obitbrennereien und fordert eine Reihe von Magnahmen, fo die fofurrige Gentung bes Spritnertaufspreifes und damit bes Brauntwelnaufichlages für die Rlein- und Ablindungebrennereien, bagu wirffamen Coup ber beimifden Chelbrauntweinergeugung. Die beabfichtigle Ginführung eines Ablieferungszwanges wird abgelebnt.

Unblich wird ftrengfte

Uebermadjung ber Giufuhr aus Frantreid

persongt, um ber Gefahr ber Berichleppung bes & clorabo.Rafers nach Bentichland zu begegnen. Um 0 Uhr murde bie Fortfehung ber Andfprache auf beute cormitted pertagt.

vor bem Uriege ichen berartige Berarftaltungen battfen-ben, flit burch bas proditroffe Better. Gu eurichteb fich bie Leitung bes Reichsverbanbes fur Judt und Prufung beutiden Warmflute in biefem Babre, bas trabitionelle Frühichreturnier in ber Mainftabt felbit in bie Ganb ju nehmen. Damit mar die finangielle Seite fichergeitellt, wos in guten Gelbpreifen und groberen Reifenergitungen gum Ansbrud fam. Die Zolge davon mar, beb die Ber-liner Ställe bas gelb beberrichten. Dagn fam eine Egpebilion ber Ranallerie-Coule Bannaver von II Goringoferben; ber Dreffurftall fehlte. Anifallenb gering war bie Befelligung von Grantfurter Bleeben und Retiern. Altmeister Bant het ! fab men nur bei einer Springfenfurren, ber talentierte herr Winnand mit feinem Suchemmind Slip fügte fich gut in ben Mobmen ber befannten ausweltigen Galle, doefelbe gilt non Frau Bomert, freis eine auffallende Ericeinung im Bettel. Dr. Oppenbrimer, ber Sonn bes Rennftallbefigers,

bie Bebrutung bes Frantfurter Meitturniers gelitten,

eine Beranfteltung im Freien ichlag fehl, bie biebinbeige,

mieber in der flatbiden Gillie ben hinpobrom, mo lange

Die Münchener hatten thee Pfeebe unm Chuttgart nuch mals nad Grantfurt verlaben, Gtallprifter Unnge über-ber fich wieber felbit. In einem wittelichweren Springen erreichte er auf Borma mit noch zwei anderen fehlertefen ben sweiten Blag, in bem ichmeren Springen fam er mit Echwilliche und Loop Bride nach in die Plagierung, in dem einlettenben leichten Springen unfile er auf Bob mit Corfentunt Grahfreng un ber Ravolleriefchule hannever auf Chemann und Gran Gunnte auf Menfried bad erfte Gelb teilen.

ift feit Rinbebbeinen eine Bleebe ber Frunffnrter Reiter-welt, Cherfentnant Mettig burfte einer ber beften Rei-

lex fein, die mir trumen.

Belgen mir ber Beibe nach ben Programmummern ber einzelnen Enge, fo tommt als nochftes eine @ig. nungaprafung für Damenretepferbe. Bin bem halben Dugend ber leichten Abertlung wurde ber mustulofe Tratener Angeiger unter Brau Graute Etber fes fei ermagnt, ben frent frante auf biefem Turnier 7 erfte Preife befam) in ber ichmeren Abielfung, mo noch meniger Birebe gingen, Grau uon Beder auf ber hochgezogenen Barfe.

Eimes biffer faben bie Belber in den Matertal. prufungen aus. Plafet (Gran Grante) it augenblidlich nach feiner Berliner Beurtrilung fo bas Mebepferd. Dorfblume, ber gwelte Bleger, wurbe son Grau n. Gottberg vergebellt, damit war ber gut anslebende Brandenburger ichen im Borteil, Bran Wolfes oren a. etn auffallend iconer Schimmel, fam ihlecht weg.

Freu u. Gnttberg ritt blefe Dorfblume auch in ber leichten Dreffurorufung, fonnte fie aber nicht to meit bringen, wie ihren Coeffigient, der ab umr vor Diamant (Onrge) und Bhanmen (Weetgen) an beugen brauchte, alfo beibe unter Beruterettern, bie bagu auch noch band den herrenfattel im Borteil maren. Dech weitere Damen befamen eine Schleife. Gien Gomert (Gronffurt) auf Panebut, gel. Bobner auf Amanullab und Gran p. Beder auf Brenglan,

Das mittelfdmere Springen mar it auef Abertlungen gezelle; einmal gingen il Starter, bas andere Mat beren il. Ben ber gungen Gefellichaft be-tomen es aber nur to fertig, ohne Bebler nach Donie gu tommen, wie man u fagen eflegt. Das Baus mar aber in biefem dalle fo eug, ban bie binbernife mieber gebrangt ftenden, es hatten ulfe breierigen Pferde probe Chancen, bie etwas uns dem Etans ipringen fonnen, und bas itr eine Safe für Berbo. Der von Chit, halfe befanntlich bei jebem Eprung burft einen And bas Beichen jum Abiprung befommt. Die Beit bon 47 Gefunden fomnte feiner naterbieten, Olle, ein bochtalentierter Schiemel ber Revollerleichale unter Chit u. Bigo, blieb um 5 Wefanden geistlagen. Die Amngonenfpringen wurden wieder wen Frau frante gewonnen. Die beiden an-initelenden Bielfeitigfeitserwfungen, alle Areffar und Springen, gewonnen fri. Dit ffe i (Elberfeld) mit bem barten Gling und Gran w. Opel mit bem befannten Edinmel Ranut. Die Britfung batte ben Ramen Grober Preis bee Onternationalen Ariterinnen-Longrefieb, ball

mar aber eine reichlich gabme Angelegenbeit. 3mei Dreffurpratungen, eine mittelichmere und die ichmere, betam Stallmeifter 28 rge mit feinem Diamant sugefprochen, Alarich und Feldmans gingen

unter Boetgen mie ftets febr gut. Mis leste find noch groei Springen ju beichreiben. Das mittelichwere gewonn Sin. Brand enf granden, mit Balmung wurde er britter, begwilden congierte Derby iCbien. Gulfeb. Majer n. Bulbenfels fam mit Chef unb Bingige burch amet feine Ritte auch in Die Placierung: durin maren biefes Mal auch mehrere Bivilbften, Die Derren 6.018, Mergell, Boly und gel Burgens. Die Anfregung im Publifum beim foweren Springen mar gemaltig: Deffan murbe gu fart gririeben, ebenia hartmannibort und habrubal. Bierbe, ein Bagen-pferd, batte bien nichen ju luften. Dablelbe gilt für bie fleine Giferfuft und Bosen, für Relfe ift en und ju viel. Der hollbeiner Balle unter Chita. Shunt ift in biefen Balin ein alter Befannter, er machte feine Gade auch gut, ebento ber in Chleften gezogene Chorbin. Schwalbide und Baby Dribe befomen bei jebem Borung ben Jügel bingewerfen, mob ja eine große Erfeichterung für bas Bierb ift. Das fich bann nach Belleben freden fann, ausgefehrt wat es bei Breifody in, P (@ g) ber fall, Derr Bolb beigte mit Sabeit unb Rine gut eingeteille Mitte, bet Derra Dolft ift das ja felbitverftanblich. Tropbem fprang Balfüre unter ibm noch eimes grun, mit Banbafnecht botte er bireftes Bod, aber mit Douner gelote er wieber, wie en Pferbe einfpringen tunn. Gein Saupigegarr, Cortenin. Dalfe, ritt auber Derby noch Gien (ils gefter) Bentid, ein neuer leichter Meppe mit piel Berg und Talent, auberbem und Erharbt. Den hatte Brag v. Opel mit Rannf; fle exreichte bie beite Beit, ben breifochen Eprung nabin fie grundies, marf eber an einem nerhalenismähig leichten Sprunge ab. Gbenfu eiging es bin, Groffreng mit Chemann. Mange unter Demielben Reiter ichteb and. Genfibergog (Ben. Gudfrabacher) find gu beofiben, Balmung (Bin. Brand) biben fieben, pielleicht Schuld bes Reiters. Unichalbig wer beftimmt Dafor w. Balben.

Unter bem Imange ber Berfaltniffe fat natürlich auch fele an feinem Ginry mit Chef am Ochien. Rach einem inonen Mitt entichte ber Roppe und iprang in bas Sinbernis bimein. Ruft und Reiter rollten fich am Baben. Umgefehrt mar ber gall bei Oblen, u. Caluinbi, Didie mens toling mehrtach is itauf gegen die Stangen, daß en flauperre, aber feiner fiet bernnier. Ge fam fie mit in bos Grochen, das bie vier fehlentofen bann beitreiten mußten, bier fam fie allerbings auf ben lepten Blen. Donner (Oulfi) und Derbn (Oulfie) maren bie beiben anberen. auch fie machten liber bie erbibten Greunge Gebier. Mis elngiger im pan cour und Stechen feblertes blieb ber neunfahrige in Trafebnen gezogene Golmmei 30s, jest im Beine ber Revalleriefdnie honnones unter Colle. w. Blog. Diefer Ueberrufcungbling lifte nach ber auf bochte gehligenen Spannung ipentanen Appleus in ber aberfuffen Baffe.

Das Frankfurter Reitturnier

Der Beluch mar ausgezeichnet, mabrineinlich burch bie Econnummera angeledt. Es gab ben ublichen Bagienbreich gu Wirthe, eine Spring. Quabrille ber beifiichen Schuppeligei, ein Buftenfrutel gu Pferbe, eine One-brille ber Grantfurter Boltgel, ein fogenannten Oberfeb ju Pferde wan einer Sinderreitgruppe und eine Boltigien. Rinberabteilung, benn bie fogenannte Gulbigung ber beutichen Reiteret wer Greibe, eine jungmeilige Angelegenhelt, und eine Echal-Quabrille; biele war bafür bervorragent Mojor a. D. Jos ft Binnteim, in fir Uniform ber Moinger Troppwer auf Mbfas, Derr Etere ale Connurr Mian auf Connenbraber, Dern Boetgen als 24. Barmlitter Dragoner auf Mlarid, herr & 8 rg e als 28. Dermtabier Drogoner unf Diamoni und Serr Wolf ale Bodenbeimer Gufer auf Geingold führten bie fiche Befule per. Die Traveriniverichiebungen im Trabe unb Galppp mie fliegenben Changements, Die Louren in ber eingegegenen Poffage ufm, fauben ftartften Beifall. Diefe Burfahrung mit ein relectlicher Bodgenut, wie is mande Beibung auf biefem erfofgreich verlaufenen Lurnier.

Max Aldonhoven,

日本日

6 to

100

190

おおおは ちゅう

effe

No.

der Beit

Ban .



Borausiage für Wittwoch, 23. Mars: Beranberlich, pormiegend troden und nur fiellenweife Rachtfroft. Weift ichwache billiche 2Binbe.

Wetter-Rachrichten der Badifchen Landeswetterwarte Rarisrube

Bientadrungen ber Landesmeiterfiellen 7.36 ithr vormitiand

	See 186. E	District District In H	1	謝	151	Elds.	Billefe	Deter
Centrine Resignated Front cake Bod Centra Star Centra St. Staffer Robertson, Johan Centra	120 212 712 712 710 710	771.0		10000000	January To	NO N	Services Ser	briers invite mattle mattle mattle &dynamical Schredal Segra Trains

Eine über bem Mittelmeer liegenbe Bullone bat ihren Wirtungebereich vorübergebend noch einmal auf bas nordliche Alpenporland ausgebebnt. In ben füblichen Canbedteilen, por allem auf bem Schwarzmald, fehten baber beute nacht leichte Soneefalle ein, bie gum Teil noch in ben Morgentrunden angielten. Bon Rorben ber ift in Berbinbung mit einem über Gubifanbingvien beranniebenben Cochbrudgebiet bereits Mufhelterung eingetreten, die fich auch im Guden nuch bente burdfenen mirb. Die Betterlage ift aber noch nicht gefichert, ba ein Mustanfer ber nordwell-Regenwetter verurfacte, beute auch in Rorbfronf. reid Berichfechterung gebracht bat.

Umilicher Schneebericht vom 22. Mars

Belbberg-Turm: leichter Generfall, - 3 Brat, Effunbobe 22 Bentimeter, bavon Reuffiner 1-9 Stm., Bulmen. Belbberg-Bollft.: leichier Courefall, - 3 Grab, Schute.

bobe 70 Bentimeter, deren Regichner 1-3 gentimeter, Bulber. Gli und Redel fehr gut. Genfenbaufen: leichter Coucefall, - 1 Grab, Coucebibs

12 Bentimeter, bavon Reufchare 1-2 Sentimeter, Ben-ichter, Eft, Robel und Etobahn gut. Schundabland: leichter Schorefell. - I Grad, Schnerfelle 28 Beatlmeter, bapon Reufdmer 3-5 Bentimeter, Ren-

ichnes. Gft und Mobel gut.

Binbefteint bewolft, - I Grab, Schnechobe at Zeut-meter, Firnicines. Sit und Robel gut. Bublerbibe-Platein: bewolft, - 1 Grad, Schnechobe 12 Jeutimeier, ludenhoft. Ett und Mobel ftellenweise.

Pelz- Kunge führtnur Qualitäten haus Kunge und ist billig

Beichäftliche Mittellungen

* Erints Bechinner, 1917 ichried Gorthe au feine Echwisnertrichter Oriblier ... die entielten vier Bochen follen frander beiben. Giest mittliche eber mit facht nagen 28 alfen und melbem Weis nurzuglich beginnter zu werben. bal eine an Bafrenung bal Geltt, bes
andere zu dezen Anregana. B. v. Geethe. Hach bent beibt die Werele bei beift die Parole bes Lages nocht genabinger befreit ben

Aus Baden

Bu ber Gelbelberger Ehetragibie

* Deibelberg, 22. Dlarg. Die gerichtliche Gettion bes am Comotag pormittag in Getbelberg bei einem ebelichen Streit ums Leben gefommenen Schreiners Chmann ergab, bah ber Berhorbene an ichwerer Sungentubertuloje und infolgebellen an einer befilgen Gergermeiterung litt. Durch die große Anftrengung und bie Erregung bes Strettes ift ber End bei birfem Aronfheitegnitand auf natürliche Beife eingetreien.

Abgelehnte Bernfung

* Beibelberg, 29, Mary Bie verlaufet, bat Urpl. Dr. Edwargader, ber Direttor bes Inrtinte für gerichtliche Debigin in Deibelberg, ben turglich an ibm ergangenen Ruf ale Orbinarine und Direftor bes Inftituta für gerichtliche Debigin in Galle abgelebnt. Die Beibelberger Untverlität gibt ihrer Frende borüber Ausbrud, bag es ben Bemfibungen des babifden Winiftere bes Auftus und Unterrichts gelungen ift, blejog unbargeichneten und wiffenichaftlich hetverragenben Gelehrten in Beibelberg gu halten, obmobl ibn in Balle e neuerbautes großes Juftilut, bas mobernfte in Deutschland ermarte. Prof. Schwarzacher bat fich in ben 4M Johren feiner Beibelberger Satigfeit in gleicher Weife bie gunelgung ber Studenten, mie bie Bertichabung ber Beborben erworben.

-6. Beinheim, 21. Dary. In ber Colunicier bes Realgumnafiums, bie sugleich als Goethe. Ge bentfetex in ber Geitballe ftattianb, biett Direftor Mangeleborf bie Aniprache, bie von Regitattonen und Muliffinden umrobun murbe. 78 Weiturienten nahmen Abichted. Die Schulerzahl bat fich eimas verringert. - Die Turngenoffenichaft Jahn neranftaltete einen Conlerabenb mit Bortrag bon Gauvertreter Ruchenbeiber über Oftalien. Im Coufe ber lepten Boche find Einbrüche in brei Bodenenbhaufer am Blochenberg fefigeftellt worden. - Das haus Friedrichftrafte 1 ging in Befin pou O. Coner über.

" Ilpringen bei Pforsbeim, 22. Mary Gin Mrbeiter non bier bat im Rrieg einen Rervenichod erlitten, unter bem er auch beute noch ju leiben bat. Borgefiern verfiel er nun wieber in einen folden Buffand und modle erft feine zwei jungften Rin. ber umbringen. Als ibm bies nicht gelang, ging er in ben Balb und erbangte fic. Dert fanden ibn fpater einige Bewohner von Sfpringen, bie ihn noch lebend aus feiner Schlinge befreien founten. Der Unglödliche bebrofte baraufbin feine Bebenarelter mit bem Meffer. Der fronte Mann murbe vorerft ine Pforgheimer Krantenbaus gebracht und foll einer Rervenflinit übermiefen merben. * Otienbeim (Amt Lobr), 22. Mars. Der Cand-wirt Joief Grufet, ber in ben Abeinwolbungen mit feinem Bubrwert Giren bolen wollte, fturgte dabei von feinem Wagen und blieb mit einem Bir. beliffulen brud liegen. Im Krantenhaus Labr ift er feinen ichmeren Berlehungen erlegen.

Was hören wir?

Mittwoch, 23. Mars

Brentfunt.

7.15: Grühlungert. — 18.66; Weitzegelungert. — 18.18: Jugerdühnnde. — 17.50: Songent arbeitzlofer Berufanrafter. — 18.69: Prof. Tr. Trevermann: Tas Ausberbeit von Tiere und Wenfchentalen. — 18.63: Mignon-Bactheit und beit von B. Schletz. — Betteres Vergramm beite Beilaberg

Sit Turnftunde ihr die Genofra. — 11.40; Mairrbaltungsmußt. — 12.50; Toldungsmußt. Cangenberg.

7.05: Mongentongert. — 18.60; Wittogöfengert. — 18.50; Kinderfunde. — 18.30; Tr. Marie Bruiemcoer: Tie Itouenevericuse. — 27.00; Geiperfangert. — 18.15; P. Beuer: Tie Loublicat im Borfenbling. — 18.60; Dr. M. Coner: Die Loubiger im Gorgetanblichlung. - 18.18; Dr. Genecht Rrille an ber Giaberanblichlung. - 18.18; Dr. meb. Cobling: Sneder in ber Roppresiloge. - 20.09: Zanbe meb. Bebling: Woffer in ber Rorperplloge. und Marice. - Bis 24.00: Rachimuft.

Minden 12.10: Scholledatten. — 12.40: Mittagefonzert. — 14.40: Did in die Gefdicht: Tod Gerden der demlichen Anbeit. — 13.45: Bulfane unter Gis. Tr. C. Germann. — 16.20: Alabertunde. — 17.26: Andmerswartest Augu Roberberger. — 18.45: The Religion in der Gerte. Denl. Tr. E. Schland. — 18.45: Bagner-Abend. — 21.20: Reaperstunde. — 32.45: Bahtmuff.

10.00; Schallplaiten. 12.35; Rord, Bielinmuft. — 2013 14.15; Alie und neue Tangmuft. — 18.36; Arnderifunde. — 17.60; Rodminogalicaleri. — 19.65; Tr. Benjamer: Gie Robert Soch unfere Sogiene auf eine neue Grandelene beller. — 19.45; Unferdollungemuft. — 21.30; Biellurage beffer, - 19.4% Unterhaltunger must. - 22.00: Der meibe Edle

18.86: Wilhondongert. — 12.46; Juor Andrefen. — 18.38: Brottifche Beinfe für die Sauderne. — 18.35: Delterrichtiche Rompolitionen. — 20.00; Aus flosisionen

Mus bem Ansland

Beromfinder: 12.40: Aumpolitianen von Dvereit. — 18.36: Bollutieberftunde. — 20.36: Opereiten-Roene. — 21.16: Der Reo-Geddein. Walfand: 18.55: Aummermust. — 18.35: Bunces Son-

gert. — 20.4hr Overeite. Prag: 18.80: Deuriche Benbung. Bum: 12.65: Potals und Zubrumeninlfongert. — 30.4h: Opernübertragung.

Grabburgt 14.00; Inframentalforgert. - 19.30, 20.42; Gehallpfeiten. - 26.00; Conannit.



Knaben-Sport-Anzüge besonders preiswerte Qualitäten, alt glatter Hose oder Kaldkerbodier 14 .- 19 .- 25 .- bis 45 .-Kieler-Anzüge aus erprobten bleuen Stoffen, nit bestem Material verarbeitet: 7 .- 12 .- 19 .- bis 40 .-Kieler - Mantel out erprobten blaven Stollen,

nit betten Material verarbeitet: 6 .- 9 .- 14 .- bis 30 .-

1982

change

BUILD

Dot . 由数

n muß.

Donner nberen, all der

Cotta. a and

md) 36c

Japien-n beide Chair-

orașeit,

m der

Bouls.

Balapa

marin.

be

the.

dia

e Gat

bem

gre Wer-Bet-

Zam-

M. D. St.

10四

melly

anf-

Spec-

inter,

Ben-

depe. Steue

duth-

еп

1g

wie-cken

Jankerswerke siellen Zahlung ein Wegen Illiquidität / Gesamistatus sehr aktiv

Wegen Miquidital / Gesamisfalun nehr aksiv

(3) Dessan, W. Wara. (Dig. Dr.) Die Junferdwerfe neisen wit: "Die Innterdwerfe in three Gesamibrit, nömstich Innferd E. G., Junferd Jungenstall Prof. Junferd "Aunferd E. G., Junferd Jingerngwerfe M. G., Junferd Jingerngwerfe M. G., Junferd Jingerngwerfe M. G., Junferd Jingerngwerfe M. Junferd Mointerden G. M. d. d. Darferwerf Gugs dinferd, Daben liven Gilabigern mithereilt, dah sich Prof. Junfers im Interesse der Apriliabigern mithereilt, dah sich Prof. Junfers im Interesse der Apriliabiger verstüblich gehalten bat, das arrichtliche Bergleiche wohnen Schalten bat, das arrichtliche Bergleichen Wahnahme die Juhlunge neingestelle worden sind. Weisen Wahnahme die Juhlunge neingestelle worden sind. Die Seriel die zu Julie Wahnahme der Juhlungen eingestelle worden nun die Juliabigen der Julie von Julie den der Lieutder Mittel. Die nach die weiten Gemeine Weisen der eingen Tegen als inde ansticken der gebinnet werden fonwiere, welchelig uicht zu einer Ediung und führten. Es beinehlende Tarlader, dieh, wenn und Filleutditte vorhanden ist, Ueber-führe der hangen kangefundene Revision erwielen für. Diese ergab

Tagen Battgefundene Mentiton ermiefen bat. Diele ergab eine ftante Mchtinitat bes Griamiftatus, mebet bie in ben technichen Gorfdungkraptunffen enthaltenen befonberen Bermagensmerte noch nicht einmel berüdfichtigt

meiden find.
Im ubrigen find Umfap und Auftragsbeftand bei den einzelnen Werfen uldt ungantlig, teilweife ingarbalfer als im Borjobr. And die ichen feit idnerer Zeit durchgelndere farfe Derfellung der inteden ber eine gemblie Erfeichterung auf Folge gehabt. Man in entfalzien, das Walten aber Warfe auf alle Alle itcher auf ellen, nicht nur um die groben verbinder au flotte, juder nur den indgefamt bee bood Arbeitern und Anzeitellen ihre Tafetnombolich. ther 8000 Arbeitern unb Mugehellten ibre Dafeinsmbglich fett ju erhaften. Die Juntera. Diefelfraft. mufchinen G.m.b. G. Chemnin, beren Angelle fic nicht im alletnigen Beile von Bert. Innfera befinden, wirb nem biefen Borglagen nicht ber ubrt."

(h Mbhhlingenehmigung ber Ilie Bergban A.C. veriagt. Berlin, 22 Biera. (Gig. Dr.) In der a. G.B. maren mod Mil. A Si.N. und 3,71 Mil. A Si.N. verteiten. Der Bergericht der Bergerichte der Bier in der Bergerichte der Bien und bewährigelte verfchiedere Bitangsoften. Er betoate, daß ils Serwaltung der Bing wiederhalt verfinde habe, ihre Asbeitige vor allem auf eine Bertectung im R. R. muchglichen. Diefes Berietigen ist unfe berechtigter, elbig Ging eine Gamptalbuchnerin ist, die bis 1067 Aleebenngkvertunge mit der Jim abgehöresten, der ber der inngkvertung muche entgegengebeiten, der die Berneltung warde entgegengebeiten, der die Berneltung warde entgegengebeiten, der die Berungfverträge mit der Site angelötoffen gabe. Gen der Gervolltung mache entgegengebelten, des die Rie Beitenbeltung mache entgegengebelten, des die Rie Beitenbeltung mache entgegengebelten, des die Rie Beitenber der Gelftrowirtsbeitliche Inderelfen wicht die Juderelfen von delftrowirtsbeitliche Inderelfen viele die Interelfen ber Ille gebere Bertauften in nebende erflärt, deh die Ille gebore Aprialten in nebende erflärt, deh die Ille gebore Aprialten in nebende erflärt, deh die Ille gebore Aprialten in nebende die den erflärten erflärten ich aus Kiedersbungen an die unzu Absendenten. Die geschen Abigreibungen erflärten ich aus Kiedersbungen an die unzu Absendende Wechtlicher entstanden. Die Berneling ged dann weiter eine Antheilung der Echaldwer und Glandiger. Dem Beriagungsanting der Bing murde was Glandiger aus den beriagung von Langungsänderungen under Ur a kall eingeligt.

* R. B. Svendfa Angelageriabeiten, Güichurg — 7 u. D. Dinibende. Der Borthurd wird aus einem Rein-gemann vom 12 280 273 (1, B. 18 22 284) Ervarn eine Di-nibe no e nan 7 v. O. Ivi v. O. für das Gelderingsahr int veriftingen.

Eine enishronie Kupferdynassie

Millionen-Verlusse bei den Hirsch Kupfer- und Messingwerken

Genan por 175 Johnen enthant in bem Darger | Statichen Galberftabt eine Metallirma, Die es in memigen Inbrieboten ju Beltruf bringen follte. Ge bem beite fich um bas hand Aron hiefen an Genen Bernett beiderinfte lich bas Unternehmen ant ben Sanbel mit Metallen, ging aber ichlieblich auch gur gebrifenten über und faste im Jahre 1900 bie fabeibeterichen Juteriffen in ben Stelft Rupfet. und Reifting merten 200, Berlin gufemmen, 60 p. d. ber Africa blieben bis in bie Artegagett binein im Befige ber gomithe und erft unter bem Eindruf ber Inflation und bes Konjunfturabilioges perriagente fich ber Antell auf eine finapre Minochiat. Pest Befft es fic bennts, bag bie gamilte birin ben Bester be ging. Ertuerintereilen mit banen ber Mf. tinngefellichaft ju vergutden, indem fie Bargimaften für die um ihre Briten ringende Wetaligrabbanbeloltema Area Strich u. Gobn (Berlin-Salberlicht) abernabm.

Tie burt benbenden Berlinde, verbinden mit einer gu optiminischen Staffeldigung der Seinmilige bes Kungerns, beben die hieft Ampier- und Weschingwerte an den Raud bes Abgrundes gekracht nab wenn eine icharfe Befondruftion des Unternehmen über Wolfer balt. fonnen bie Afrionare von Bigid reben. 3unacht baben bie Milglieder ber Gemille Dirich ieblegmund birid und Rene Comergi the Am ale Sothanbemitglieber niebergelogt, nachbem ber Genter Dr. ft. a. u. unen Sirfd. bereits que feingerer Beit von feinem leitenben Boften gurrudgetreten mar. Damit verichminbat eine Rupferdunahle aus bem beutiden Birt. fatteliben, um bie es mieffich ichebe ift. Die Ditglieber ber Samilie Dieift erfreuten fich überall megen ibrer Bebornislungfeir ant ber einen Seite und ihrer weligebenben Woblidtigfett auf ber anberen, großen Beliebibeit. Alle fennten nur Arbeit und Rachftenliebe unb fie gebotten gu fener Lotegorie "touiglicher Amfleute", Die

bente in Beutichland febr felben gu finben find. Meben den Berluften und ber Burgichaft für Munt Dirfe n. Bohn burfte abr Breefligung an ber Boer n. Stein Mis. De Rupferfaufen einfahren wallte und an ber hinow-gurm 6. m. b. C. batte Ab-ichreidungen eriebbern. Aber auch an ben Bor-eaten burtte manches verloren geben. Die Finom-Gaim ift wer einigen Bochen an bir Wigres MG, in Burich ab-

Das Africa tapital ber Sien Rupfer unb Mellingwerfe betrügt 12 Mill. A. Rund ein Bieriet bauen befindet fich im Belip bes engliichen Chemie-truftes, der Imperial Chemical Industrie Lid., eine 22 u. d. in den Sanden der Sant-Ratonga. Gel. 10-45 u. O. im Bublifum und ber Sielt ift Femilienbelip. Bapterer ift bei deutiden und icoortgeriichen Ganten lom-barbiert. Unter bem Ginbrud bes Aurperfalls und ber Unmöglichfeit ber Familie Gield, Rochfchiffe an leiten, burtren bie Patete tallachlich in bem Gerfligungebereich ber Bunfen übergegangen fein. - Schon bente ficht feb, bab ber gröhte Teil bed 12 filll. W betragemben Alltentopitale ale verluren angeleben merben muß und bah alle Afriendre ichmere Opfer merben beingen mußen, um iberbeupt mech eimes ju retten. Mu fich icheint bas Unternehmen - foweis bie Sabrifatten in Berracht fommt - auf gefunden Bullen ju beben.

Das Rätselrafen um Gelsenkirchen

Das Räiselrasen um Geisenkirchen

Die Auffänie in den Aften, der Grifaustit das Entit das Wegeneris Beiten, der Grifaustit das ein vone Wegenerischen Bedeut beiten der Ausgebeite der inderende Beschlichten Debei des Indereste Beschlichten Webried in werdickten Webried des Griffen des der Undereste ingenörtet zu versichten Auftante serbricht fich die Borie unturgenäh den Ropf. Avserdings tande die Berfien auf, des die Roeinstelden Auftante serbricht fich die Borie unturgenäh den Ropf. Avserdings tande die Berfien auf, der die Roeinstichen unt der die Roeinstichen Bergeren der Griffen erreicht und all die Griffe für den Griffe aus der Griffen erreicht und all die Griffen Griffen erreicht und all die Griffe für den Griffe aus Griffen erreicht und all die Griffe für den Griffen aus der Griffen erreicht und all die Griffen für der Griffen auf Griffen erreicht und all die Griffen für der Griffen erreicht und all die Griffen für der Griffen aus der Griffen erreicht und all die Griffen für der Griffen aus der Griffen erreicht und all die Griffen für der Griffen ersteicht und all die Griffen für der Griffen erreicht und all die Griffen für der Griffen erreicht und all die Griffen griffen erreicht und all die Griffen für der Griffen erreicht und all die Griffen griffen der Gri

 Berinfabiching Bille-Diemani-Berte MB, Bigman und Drand - Arbisdorf (Dodfen), Frantluri a. M., 21. Mars. (Bis. Dr.) Der Gest murde ber Ablabin per 80. Sept. 1981 pergejegt. Der Publistin und der 1. den note mit alle 1989 A. tentlus Arbeithuffe mit 285 700 A ausgewiesen (i. B. Beforichen aus Conterung und Brogleich 2,000 Bill. Al. Geperoluntzien erleichen. ren 1.020 (Beneralunfolien, Umbellungs- und Berriebsverlicht 2.000 Mil. a. Nögeichrieben murben 0.365 ib. 4119
Will. a. is daß ein Berrin nen 6.303 Mill. A perbleibt gegenüber einem fleinen lieberichus non 1364 a. t. G.

* Berein. Spenter Jiegelmerfe 20th in Mannheim. Die beuther GB unter bein Bordy von Direfter Band an (Debifent), in der 1646 Stimmer mit 2000 .4 28 vertreien maren, genebmiger bie befonnten Bermoltungsteilen vonach der denth die Wofderläutigen enrhabene Berra b von 200 .4 aus der Bonderbeitungen enrhaben. Der der mirb. Inwieweit fich die Bertaltnise im Bengelight im Laufenden Gelchaltstafte bestern marben, dareiten finnen merken, dareiten finnen marken, barione Genen nach felwerten flessen bermacht werden vermacht werden. über fonne noch feineriet Getaudioge vemacht werden. Der gemäß Artvererdnung ausscheibender Mit murde in feiner bilberigen Infammenienung mieder gemählt. And die Bestimmungen über die Begüne des An bleiben unver-

⊕ MB, für Trifutmederei, vorm, Gebr. Mann in Ligu., Endwigshafen a. Mb. — 1,4 Mil. A Berlinkunrtrag. Der in der dentenen a. OB. efnahmmig genehmtigte der der der der mil Dag. 1981 weiß einen meisteren. Berfind von 90.000 A mei, vodurch ich der Bereinkunrtrag von 1 Mid Bis auf 1 412.000 A erdift. Die Bereinkuntrrag von 1 Mid Bis auf 1 412.000 A erdift. Die Bereinkuntrag von 1 Mid Bis auf 1 412.000 A erdift. Die Bereinkuntrag von 1 Mid Bis auf der derbeite mitte in dem erwarteren Andersale möglich und auf Tentieren mitten größere Beiferelbungen vorzendummen werden. Ein ertieleicher Andersale ein der den der der der Bereinkunten unter der Bereinkunten Bereinkungen vorzendummen werden. Ein erteileicher Andersale einem Spangaperioleich zu erfehrennt werden vonder, icher Undell enthand auch bedere, des in einem Panfursiag einem Sidangsverteilich judeftemmt merben mahrt,
weil dent leich einz Cische überdemen nicht ausgelchitet
werden mate. Einige gedere Bereichte ichneben und reit
ungewisem Ausbern. Die Maschlerung von der GelekSach sollerter Angenbinde modie große Schristigfenten
und istließlich ist ein weiterer größerer Berlind dunck und Angepitiodinge auf angefaufte Pfandbrieße enthanden. And der
Pillang: MR. 200.000 A. Mafrichungen 37.200 A.
Geländerer 12079t A. anderectetes Viegenfasten 200.000
Wert Recidentes und Gerüte 17.999 A. Gretten 120.000
dallebout) 2010 A. Cifetien (Maruni) with A. Appertonte Marasin 17.101 A. Einenwerende 200. A. Eine, Volkfeed. 200.000 Haufguildaben 200.000 A. und Debisoren 18.500 A.

Generalversammlung der AEG.

"Die deutsche Wirtschaft unrentabel" | Nur 40 vH. des Auftragsbestandes von 1925/29 Starke Belegschaftsverminderung

3 Beelin, 22. Mars (Eig. Er.) In ber bentigen WB. der M.E.G. michte Gebeimpet Dr. Glicher langere Ausführungen über die liege ber primatmirtichaft. lichen Unternebinungen unter ben bergetitgen all-gemeinen Robingungen. Die beuriche Birrichaft fet unter ben bestehenben Umfichnben unrentabel. Benn diefer Juliand nach längere Jeil bauere, muffe fie imprunde geben. Die K. C. G. bade im Durchhuitt der legten Johre an Bie unt n. S., am fogin lem Enten S.A p. D. des Mit. bezahlt, aufantmen alfo länelich il., i. D. 34 p. Q. den Durchhaitt der legten Jahre der Borfriegdzeit mar 3.4 n. D., abmobl fie im Durdichnitt der Geldeltsjahre 1909 bis 1934 19,3 v. D. Dinibende und im Durchichnitt ber Jahre 1921 bis 1931 nur 3,7 v. D. Dinibende babe andichtlitten konnen. Unter ber gleichen Befeltung wie in ber Burtriegegelt murbe fich ber Ber i u B fatt auf 20 nur auf 2 Difft. A beinufen, gang ebgefeben bavon, bag bag Un-ternehmen unter viel befferen Bebingungen in bie Rrife eingetreten mare.

Bu ben erften fünl Monaten bes neuen Geimatt be abred perfügte die A.E.G. über nur enab in u. O. berjenigen Mufarage, bie im ginftigften Jaber 1026/ 1889 eingegengen find. Ge mehte eine große 3obl von

Urbeiter und befondens Angefeilten entlaffen ober penlientere merben. Um Enbe bes Geichtlitslabres merbe fich bie Gelamtbeleglichaft um nabegu 20 v. D. gegenüber bem Beginn bes Geicheltstabied nermindert baben. Die finanzielle Loge ber Gefellichaft iet meiter gufeinberbellent. Die meitere Entwidlung

des Unternehmens hange von der Gefamtent-midlung in Deutichland ab.
Anf Anfrage machte Gebeluret Linder noch Andfahrun-gen über die Vollitif der Reichabahn in der Be-tellung von Lofomotiven. Diele muße einerietis zu einer Beralterung des Sofomotiventes der Reichöben indern und andererfeits bie Lutometininbuftete gum Erllegen

Die vergeichtenene Eingiebung vom 15 Mill. A. B. A. fonte der Abiching murden burd Juruf genebemigt und ber Bermeling Entlatung errilt. Die Gerten Er. Birndolf, Girlaborg und Bauen Pforr. die aus bem Borftend ansgefolieben find, murben in ben UR. gewählt. Benfier Eined bar bat fein Umt als AR.-Wishlied niebregefent.

(Big. Dr.) Die BB, in der I7,488 Mil. A Mit vertreter waren, gewobmitgte den Befonnten Abidling mit einen Reingewirm von 195 697 R, ber vorgettagen wird. Beguglich der Bilang, bie nach ben Gefrimmungen der Kotverord-nung unfgeftell fet, wurde mitgezeilt, bab ein El ergleich der Jillern mit benen ber vorfebelgen aus dem Gennb utdi mogtich fet, weil ger ID. Gept. 1900 mne bie Baften ber früheren Berg-Dodmann-Belve-Gruppe ausgemiefen find, mabrend in ber jeploen Bilang erfimals und ber Juffen und die Jiffern der früheren Debbernbeimer ibruppe enthalten find. Aus dem MR. ichieben und De. Joh. hed munn Bredlen, für ben eine Wiebermahl nicht fingefand und Bantbirefter Dr. @ filtter - Berfie, für den Berf Ernit Sippul. Debiffent gewählt murbe.

Auslandsverkäufe und Glaffsfellungen Der Termin der Börseneröffnung

Behaupfele Eröffnung / Neuer Abgabendruck vor der Osferunferbrechung / Bis zum Schluß bei kleinstem Geschäft schwach Manuficim [directi

Die Börfe war ichwach. Es icheinen vor dem Mitimo und ber Belertogischuse noch is Latt fiell in nie n norge-nommen zu merden, die auf einem wenig anfmahmemiligen Blatt trafen. Garben gingen nur eine 2 v. G. jurild. Ruch ber bein ben unarbt neigte jur Gemache, Woldefunderiefe murben eine if v. d. niebeiger offeriert. Bentartungefanboriefe blieben dagegen geballen. Im Berland ben Bibble gaben die Rurie für Affrich weiter und. be bart eingrengtem Beichift.

Ticilin man

Der henrige Werfenvertebr eraffuete im allgemeium gegen gebern milling in gremlid behaupteter Gultung. Man bradie biefe gegenüber ber Rach. unb Benabbate fellinbelleube Grbotung mit fleinen Rau-ten in Infammundung, bie angebird ber feftere Berfauf ber geftrigen Remporter Berfe und bie Beifnung auf ben balbigen umtlichen Berfebr ausgeloft hatten. Dus Ge ifi allt mar uber miedernm fabr ficen und beidnanter fich auf bie Mentan- und Schiffebeiswerte, bie fondigen weurgen Stunbarbuptere und ben Reichsbaufmarft, ber blate mieber eimes mehr in ben Berbergrund gefreten Nebenwerte lagen bogegen völlig vernachläffigt, bie Umline in biefen Werten waren gleich Rull. Es lagen thaigs Mammente and ber Birtibait por, bie jur Burudbillung mobnen mubten (Olrich Ampier, Schotlerigfeiten bei ben ammmanen, Arenger-Geile n. a.). Singn tem bie Beldafebunluft vor ben Beieriagen. In 2000. Atrien befand erneut Angelot, ferner togen Commerabant aufindend ichmad, auch Speudte maren einent um ce. A .C. gebridt. Em Berlauf brodelten bie Gurie auf Grunb ber Beichattabille allgemein leicht ab. Geftverginaliche Berte lagen febr enbig. Der freundliche Grundton fonnts fic am Pfantbriefmurte jedoch bebaupten. Bei nachlaffenlem Getollt bebdelten im weiteren Berlauf auch auf ben anfangs nach bemerzugten Raefren bie Aurie langfam ab.

Much in ber gwetten Worfenftunbe neigten bie Ruple bei fieinen Umfapen jur Schmach e. Die Berlube multen bei verichtebenen Berlen bill gut 2 n. D. Am Gelbmuntt fileben bie Gupe unperanbert, Zegedgelb mar allerdings unter fife p. D. foum ju haben. Um Druifen-muntt barie Stocholm mit minns 78 Big. die farthe Bernisderung, die abrigen verlaren eine nat 10-20 Pic. And der Galden ging ebermeld um 10 Big, sariat. Am Pfandbriefmarft maren ibelbefanbfriefe auch im Birfaufe gehalten, mibrend Rommunglebilgeitenen eber fime gur Edmithe neigten. Auft Deutiche Anleiben und Reinfoldenbuchforberungen brodelten im Berfaufe eber Bill jum @hing blieb bie Trubens en ben Aftienmartien gemlich ichroed, enmel Muslandsperfante angu-anten icheinen. And bie Edwiche ber Spenafe und Chabeaftien und bas aufaltenbe Magebet in Berliner Rraft unb Pidt fragen ju ber Werfelmming bet,

Grantfurt abgeldmadt

Im nerboraliden greitertege und noch bei Baginn ber affigiellen Borle geigte die Tenbeng aufgrund bes felten Galuffes bir geftrigen Remnorfet Botis übermiegenb

anleibe und Reichelduldbuchforberungen iber Aufwartebeimgung grundit melter beri, fpaler muche est jeboch und hier ihmödige und die Aurie gingen allgemein bis bis die nurid. Bei febr fellem Geichtir besellten die Aurie im fpaceren Berlaufe meiter ab. Um Gelomarkt war Togesarle unvertinbert.

Amflerbam freundlicher

Tie Am verdem er Botte prints ju Beginn fanes nabeleben. Des allgemeinen sogen die Auste entangs 3-0 n. O. an, boch founten fin die Geminne, intelige des andressidentlich rubigen Gefchäten, im Berloude nicht im-mer soll behaupten. Genigl. Verreienen unterten 188 bis 1986, Uniteres 114-116, Ossbeforenniging Ambet-dem 181-270-1786, und Pennysoleibe 2014 ib 2015. W.

London fnapp ftetig

Die Lond ben er Borie war zu Beginn glemlich rudig, die Granditimmung fannie als fie i g bedrichnet werden. Judernationale Berte igen aufgrand der Schiefmelbungen aus Bellinert icher. Die Lege auf dem Erndoner Sentifennarft ist im gebien und ganzen unverfahrer. Wen 19 mit der Dandbodung der augenbildlichen Judersentignspolitif, die auf eine mögliche Stebilhaltung des Stunden getichte ift, im abgeweinen einverhanden. En der Borie gerichtet ift, im allgemeinen einverlindere. En der Borfe lagen britifche Stantipupierr eines uneinbritlich, und wen beutiche Bunds mirten unficere Daltung auf. Boumanfeibe notierte 47%. Tumchonfeibe 60, Wigrus, engl. Ronfels 1914, horne War Louis 100 in, toren Junking Loon 97%, Royal Duby 15%, Crenger u. Lou 114 und Rubber 18/714.

Berliner Devisen

Ciskontalites: Seichshank S. Lombard 7. Privat S n. 57, v. E.

The same of the sa									
Buchla in Bo.	THE !	(Darrison)	31.3	Allera	22.1	EL SELECTION AND ADDRESS.			
SEE .	frent	88	60	Date:	- Bain.				
Burnge-Bires Albefe	7	1,761	1,073	1,827		1,001			
Course then Twist	199.0	4,156	3,766	3,774	3.766	3,774			
Depart	6,57	2.002	1,349	1,351	2,340	1.381			
Rolls Mange, 20th.		20,052	15,79	15,00	IK79	15,80			
Allettet Tiger Geb.	100	34,450	10000	177,75	2000	17000			
Spender Morel.	324	30,439	10,87	11.41	13.35	15.89			
these floor . 13 adm	80	4,200	4,200	420	4,209	ACRET			
MinbeltenvirorWith.	46.	0.000	0,249	0.007	0.248	0,251			
Unequate , billiotheria	100	4.40	3,330	1,780	3,770	1,780			
Ashen 100 Sulten	200	166,759	189,79	170.32	159,53	176,00			
Saber , 100 Crackers	11	5.40	3,441	5,631	KAM	5,454			
Profess 100/0-100/08	10/2	36,37	88,79	10.50	38,86	56,01			
Bullanth 100 fail	7/4	2.83	2,317	3,533	1,517	2,523			
Hegern 100 bengh		75,421	56,74	37,00	55.54	題牌			
Territo , 200 Wathers	877	61.52	11.77	82,33	M.97	15,13			
Seminature - 1000mm	1	15.537	129	7.047	7,000	7.047			
Bratten 1996rer	2/	31394	21.79	21,77	21,78	耳起			
Disperiantent/Province	20%	81,00	-7A50		3,410	3.60			
Storms . 100 Witer	75	41,36	III.	43,01	41,300	42.00			
Brysmanger 200 ffe.		111.30	16.73	94,39	94,52	45.70			
Tellation , 10: Ballaby	200	400年	-13,19	14,71	13.00	168			
Call 100 ftm	-MYs	112,80	40,02	85,48	-82,13	長田			
Tatis 100 No.	254	36.86	3830	16.50	15.53	16.57			
Trees 100 ffc	6	52,638	12,685	11,480	12,465	12,485			
Sameta 100 Nr.	100	11.00	41,13	63,20	ML30_	15.00			
Colle 100 threes	8%	3,000	0.001	5,063	THE	\$ 000			
Species, 1909 deep	270	81.00	25.12	#B22	30,07	25.55			
Discholm . HUBL	814	333.35	86.17	16.36	80.42	88.56			
Efficient 300 dem.	W.K.	11130	109,00	100.61	100,30	198.0			
tion . 100maring	1. DO	\$6,001	45,00	80,08	45,00	50.05			
Topland their Polls and builder, Distriction, Vis-Pil's									

Schwantenbe Pfunbustig

Tendenzumschwung am Produktenmarkt

Merkliche Belesfigung des Weizenmarkies verhindern gleiche Preisbewegung

Berliner Produktenbörse v. 22. März. (Eig. Dr.) Wach ben Greisendpungen ber legten Belt fündigte fic am Probutienmartt bereits im bentigen Bormittagenerfebr eine Beleftigung an, bie allerbinge erft in ber Borie voll gur Andwirfung tam. Um flürften fennte ber Beigenmaget non ben Breibfteigerungen grofifferen; bie Bergigerung ber Reurzgefung ber Weigeneinfuhr unb bemit im Bufammenbeng Ermigungen über bie Berlet. gungelage bis jur neuen Grnie boben ju einer leichten Belebung ber Radfrage geführt, Die bei bem en fich gerinden Gulandsangebet feiert einen monttichen Tan-bengumidmung ausloge, Um Bromptmartt beitugen bie Preisbefferungen eima 8 A. Die Lieferungspreife jogen, mit Ananahme ber Geptember Gicht, um I-414 .# Mm Roggenmarfte murbe eine abnilde Greisbewegung vermieben, da die Boatliche Gefellichatt Simffenroppen ju unverlaberten Breifen jur Berfugung ftellie und bir Mublen angefichts bes fdileppenben Meblabfages unr algeend für bentiden Roggen tobere Preife bewillig Auferdem Blieb ber haupiteil bes Promptongenotes weilenfen in ber Proving. Im Lieferungsgefcill seigte nur Sertember-Roggen mit einem Geminn von I. A febere Beranlogung. Der Mehlab fan bat fich noch nicht beleben fannen, bie Foederungen ihr Weigenmehl maren ungefichte ber boberen Robmarerialpreife um 35 Pfennig beraufgelest. Mogernmebl ing unmerlindert riftig Mm Cafarmartt beftand bei möbigem Angebot einige Ernftuft, fobes und bier Preisbofferungen eintraten Gerte abwartent, aber stemlich fletig. Weigenerport deine taum offerfert und weiter feit. Apogenegportideine pernadiation.

Therma extern womben; Welgen mart, prempt ab Chation 79—79 Rg. 246—249; Butterprigare 295—250; Bonmetrociaen 78—70 kg. 267—264 felt; Regigen 79—73 Rg.
184—19; Minden-Gloopen an Todo, Robingangen 126 cf. Bin.
dog, n. Br., Being; Brancethe 189—180; Bonders and Jocks.
Briegerike 180—177 Being; Outer 126—180; Weldenburger
197 10003001felt 180. Dag. left; Welgenmeit prompt 26.75
268 M.B. miling Regiretherik 700103, Prampt 26.75—27.00
11519; Britzenfleie 10.80—11.10 miling: Regirenfleie 18.40
269 10.70 nobia; Britzenfleie 10.80—11.10 miling: Regirenfleie 18.40
269 10.70 nobia; Britzenfleie 10.—18.70; Benisher Robertskoft Eder.
dobnet 13—17; Selden 16—18.70; Impione, Marie Bells
27 v. O. 12.70; Colombitaden Bells 100 n. C. of Combines
13.40—18.60; Britzenfleie 18.40—2.50; Britzenfertes Bells
27 v. O. 12.70; Colombitaden Bells 100 n. C. of Combines
13.40—18.60; Britzenfleie 18.40—2.70; Grinobertes Bells
27 v. O. 12.70; Colombitaden 18.40—2.70; Grinobertes Bells
28 v. O. 12.70; Colombitaden 18.40—2.70; Britzenfertes Bells
27 v. O. 12.70; Colombitaden 18.40—2.70; Grinobertes Bells
28 v. O. 12.70; Colombitaden 18.40—2.70; Grinobertes Bells
29 v. O. 12.70; Restolicitoden 18.40—1.70; Bandbitasennistis
10.81—13.70; Britzenfleie 1.70—1.80; Sind-between 18.70; Britzenfleie
10.81—1.70; Britzenfleie 1.70—1.70; Britzenfleie
20.81; 1.70; Britzenfleie 1.70; Decembire, Roberte
20.81; 1.70; Britzenfleie 1.70; Britzenfleie
20.81; 1.70; Britzenfleie
20.81; 1.70; Britzenfleie
20.81; 1.70; Britzenfleie
20.81; 1.70; Britzenfleie
20.70; Britzenfleie
20.70; Britzenfleie
20.70; Britzenfleie
20.70

Staafliche Abgaben von Russenroggen Haler leicht gefragt / Gerste stellig

(1) Berlin, 22 Mara (Gig. Dr.) Noch dem Beidelbied gewählichen Gundelbminifertiums liegt die Ent'i Getdung über die Erieberbeitung des amfilden Worfenversches nummete in den Odnden des Burfenungsfin noch al, der einem endgelichen Beidelich noch nicht deteit bat. Boch anseren Antormationen femmet als instehen
germ'n der f. Appell, als ludieder der 12. April in Frage.
Der Burlenweitend mit bis zu einem decler Termine fein
Meformprogramm vorliegen.

Stars 170,00-172,00 G; Ster 174,34-175,60; Buil 177,50 He 170,50; Geot. -

* Motterbames Getreibefunje vom M. Mara. (Gig. Co.)
M. n. 1 o. n. a.: Weiten (in. Olf., per 100 Rg.) (Weis h.10; Wei
4.87%; Smil 4.87%; Espt. 4.83%; — Mora (in. Olf., per
tiek 1980 Rg.) Weis, Weis 70; Juni 74; Espt. 74.

* Linemposier Getreibefunje vom M. Mära. (dig. Cr.)
K. n. e. n. a.: Weiten (190 In.) Eenben, halige 1987; 5.1%
(h.0%); Weit 5.2% (h.2%); Juli 6.5% (h.8%); Cft. 5.6%
(h.0%); Meit ann. — M. i i e. helig: Weers 5.0% (h.0%);
Mai 6.3% (h.8%); Juli 6.4% (h.4%); Cft. 5.7%
(h.0%); Mai 6.2% (h.8%); Juli 6.4% (h.4%);
Mai 6.3% (h.8%); Juli 6.4% (h.4%);
Mai 6.3% (h.8%);

* Wegdeburger Juder-Weiterungen nom II. Mars. Mars 5.06 B 5.00 B; Wertl 5.00 B 5.00 G; Just 6.0 B 5.60 B; Nogach 6.00 B 6.10 B; Oft. 6.45 B; 6.06 B; Mors. 6.30 B 6.01 B; Tea. 6.00 B 6.45 B; Tembens heile. 0.50 O 0.40 O: Teg. 6,00 S 0,40 O. Loge 10,00; Milits 10,50; Geneall Weblis prompt per 10 Tege 10,00; Milits 10,50; Toril W. db: Tendrus endia. Brener Baumwelle vom 21, Mary (itig. Dr.) Ameril.

Huio, Stanto, Mubel, odrhien) and 22, Mary, (Sig. Tr.) Amerif, Univerial, Ernnd, Widdl, Unitang: Wills --Mat 201-202; July 200-204; Der 200; Des. --; Jen. 1981 500; Oti. (20) ide: Tanesturput (200); Tendeng lietig — Mitte: Wars 500; Wat odt; Just 501; Ott 504; Dea. 500; Jan. (20) 211; Wars 516; Mai 500; Juli 201; Oti. 139; Bace 650; Tendens rubbs.

Berilner Meialibörse vom 22. Hirz 1932

Section 2	では、おきまける。			Street P. S. Street, or other			and deliterate		
	2556	DOM:	State .	363-	DOM:	Dett.)	104	Miller I	0.00
Samer.	1434	14.30	54,25	100	1 3000	110,-	10,00	基件	11.00
Betreuer	100,000	54.15	14,51	100	10.4	100		20.7	11.00
Chara I	41.00	40,75	48 25 3	100	18.86	17,60	200	35.75	39 25
Recti	49.50	60,50	49.20	200	34,50	BL -	200	15 75	31.3
35to E	60	10.	60 -	115	1500	DE.	200	10.50	
Mant.	-	50.25	10.35	-	10,00	Die .	-	\$1.50 P	100
SWILL ST	min.	15.25	30,35		19.50	110-	200	15.50	20.25
Smort.	100,000	12.75	SLH		17,50	18,50	THE PARTY NAMED IN	20.	10.79
Sept.	100	\$2,75	\$1,75	-	19,75	16,75	-	39.25	21.60
Official .	-	52.75	13.30	mile.	25,00	100	200	12.75	24.
Billy	45,00	3115	20.75	100	25,4	13,-1		11.50	THE RESERVE
Quant-E	100	M.V.	53.55	-	100	Miles	-	28.80	13.30
1 Th	enben.	· One	der De	Section.	Sept.	4. 1914	of The	Tolk	Section .

" Berliner Meint-Antierungen wom 22. Marg. (Gie. Dn.) I will 6 : Cleffinsfeifugier (mireboes) grempt 87.20 Mart bar 100 Mg. Railingelingier lore 60-16; Gianbarb-tanter lace 60-00; Stonborb-Blet per Midra 17.50-10.50; Original-Guiten-Albertatum W.-Wores, in Blöden 1801. Bodgi, in Balls ober Traditorren 184: Banfas, Strottle, Andreigien 287: Beinnidel 96-Opprog. Do. Antimon-Meguing 285-34; Eilber in Borren in 1800 lein ver Ra. 2675-44 K.

Londoner Meiallbörse vom 22. Mitta 1932.

Mente te g utt fin Alber linge & ellfild fen fend 3, Matie Stoler, Stochart M.A' Non, Stochart | 127.7 Nonmittee | 22.50 | 2 Monthly | 126.5 Nothing | 22.50 | 2 Monthly | 126.5 Nothings | 22.50 | 3 Monthly | 126.7 Nonmittee | 22.50 | 3 Monthly | 126.7 None | 22.50 | 3 Monthly | 126.7 None | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50 | 22.50

E Leubeng: Rupfer, Jinn fiellg, Biel, Bint millig.

MARCHIVUM

Runftgewerbe im Beim-Schaffen

Es ift eine Domane der Frau: bas Beim und bas heim-Schaffen. Dagu bebarf es burchans nicht immer einer temforfablen ober auch nur raumlich bequemen Bobnung. Gelbit ein paar fleine Genb. den irgendmo nabe bem himmel, ja felbit ein paar Untermieterraume tragen bie Möglichfetten in fich. jum beim umgelchaffen ju werben. Dag fie es aber werben, ift Cache ber Gran ... Und folite iftr fetes und ernites Tracten fein. Schwierigfeiten babet v, gewiß, fie find reichlich ba. Ginem ihnen entgegengehellten eruften und ftetigen Bollen merben Re jum größten Teile nicht ftanbhalten. Dan aber bieles Bollen ba fet, gepflegt werbe und machie, das ift eine wichtige Antturaufgabe, welche unfere Beit - biefe Beit bes Bieber-binauf-Bollens - ber Arau puterer Tage ftellt. Bir mollen - eine febe an ihrem Teil - bagu beitragen, ban biefe Aufgabe jur Bulriebengeit geloft merbe; mir mirfen buifn ebenfo an unferem Bolfe und feiner Ruling, nicht minber tiefgebend und in bie Bufunft binaus, wie unfere Schwoftern im Verlament und offentlicher logialer Arbeit.

Es find nicht immer große Mittel notig - meber ber Sache, noch bem foft vielleicht nicht febr umfangbeichen) Gelbbeutel noch - um aus bem Bohncoum ein beim werben au laffen, Gin beim ift etwas Berionliches, ben Wenichen, Die es umichliebt, auch in fleinen und feinen Sagen Angepahies. Berinden wir das mit Dupenbfachen gu erreichen, fo wird es im beiten galle - eine Dubendfrube, in ber Tubendmenichen gur Rot exiftieren fonnen. Und follte boch ein Beim werben! 3a, wie aber? Da ift bas und bas und fenes ungbanberlich Rotwenbige. das Eriftengfonto im Birtichaftabuch fullt fich mit immer mehr Bablen ... und was übrig bleibt, ift nur eine fleine Gumme. Run, unfer beutiches Runftgewerbe liredt und ba manch bilfreiche Danb entgegen, wenn wir une nur gut, fachgemoß und mit remtem Boben nan ibm umfchauen.

Gine feine, fleine Reramit, ein ichlichter, bandgehömmerter Metallgegenitand, ber fich noch gerade mit unferem fcmalen Weibbeutel gut vertrug. bliden und fpater wom Bandbrett ober Gifch ber fo freundlich und vertraut an, wie eben nur ein guter Greund sum Unterfchieb non irgend einem recht nleichgülrigen Befannten. Bir mablten eben aus, mir nehmen eben bas, mas uns, unferem Beim unb ben Meufden, bie es umidlieft, auch innerlich uobe war und noch immer naber rudt, je baufiger es une feinen guten Gruft guruft bon forgiam im Rreife des Baugen andgewählten Plage. Und mir ichaffen unferen Rindern ober unferem Lebensgeführten jemes belle Beuchten in den Augen, jene feine, leife ichmingende Barme tur Bergen, Die bas Charafteriftifche fund boch Unnennbare) eines mabren Beimes ift, wenn mir in gar ichlichtem, aber und und unferem Befen mit Berftanbnis und feiner Corgfalt angepaliten Rleibe init einigen funftferifden Glecht- poer Periarbeiten ben Abenbbrogtiich unter enbig geluntem, linterediem Lampenichirm freundlicher ge uniten.

Das Rleib ... Y Gin paar halbvergeffene Refte maten es, bie eine nielgemanbte Comefer aus bem Gunligemerbe nad forgfamem Ginnen fo aneinanber fligte ... und bir bie Rabel, bie Armfpange, bie Schliebe ober Ginttelipange bagu von einer Bernfogenoffin audmiblie. Ent es mas, baft biefe Stude nur and ichlichiem Gilber ober gar Rupfer finb? Gie murben bu felbit, fie murben ein Teil Beim, ein Teil tenes feinen Rlingens, das biefes Wart umidmebt, 100 ca Beben mirb und - Gebatten.

Warum bu das alles nicht fcon früher fanbeit? Beil du ju baftig marft, meil bu bich nicht recht umichauteft, umtateft, nicht fucteft und bas Beite mablten ibas durchaus nicht immer das Tenerfte gu fein braucht). Weil bu nur immer nach bem griffen, dos fich junddit an bich beranbrangte, immer mieber fich por bid binfrellte, immer wieber in Menge ba mer. Run aber meint bu es anbere, weißt es beffer jur bein Beimichnifen, Und unfer bentiches Runft. gewerbe ftrede bir bagu manit bilfreiche Danb ent-

@ 3ft Biebestummer eine Gigentumlichfeit bes meiblichen Geichlechte? Go fragt ein englifder Rich. fer und er tommi gu einer Bejabung feiner Grage auf Grund einer eigentilmlichen Echlukfolgerung: Er ftell namlich feit, bag 20 p. O. aller bet ibm porgebrachten Mingen wegen Bruches bed Cheperipredens von Groven erhoben werben, und er meint, bas tomme baber, ben Granen bas Berreiben gerter Bande tragifder auffollen, ale Dinnuer, Die fich uicht foviel daraus machten! Auf die mirifchaftliche Cette bes Problems femmt er unr gang nebenbei au foreden, indem er allerdings jugibt, bag eine aufgelofte Bertobung für bie Grau meift einen grofieren finangiellen Gehaben bedente, ale für einen Mann Co habe er gegenwärtig einen Projeft gu beurbeiten, in bem bie verlaffene Braut Grfat für Aufmenbungen im Berte von nicht meniger ale 5000 Pland beanfprude, Die ihr burch die notwendige Anpalinng an bie Stellung und Lebend. gemolicheiten bes Brautigame entitanben leien. Der emalliche Michier meine biergu eimes bobbait, ban folde Echabenserfagtiagen mobil thre Berechtigung gefiabt boiten in ben Beiten, in benen die Granen bad untrebriidte und pom Wann als bem Ernabrer abbangine Gelchlemt gemeien feien, nicht aber bente, mo bie Gran bie Gleichftedung mit bem Mann beaniprude and and mehr and mehr exhalte!

Wandlungen im Sausangestellten-Beruf

Bon Berda Schaible (Arbeitsamt Mannheim)

vielen unmöglich. Aber bas Auskommen obne Giffe ift bas Broblem nicht mehr, das es noch im Bergleich dagu mor Jahrgebnten mar, weil bie Bausbalfithrung in unsöhligen Gamilien erleichtert ift: Die Rinbergabl ift burchichnittlich geringer, bie Wohnung ift dadurch vielliach fleiner geworden, auch prafiischer mobliert und aufgeteilt ober wenigstens auf bem Bon bagn. Dann baben fich bie technifden Siffemittel mefentlich vergrößert. Die gange Birticalte. führung ift elaftifch, ift rationell geworden.

Die Babt berer, die fich bas noch ohne weiteres leiften tonnen, ichminder. Reben biefen aber fteben diefenigen, ble nicht obne frembe Bilfe austommen funnen, Meltere und Pflegebebürftige, finerreiche Samilien ober folde, mo bie Danefran berufstatig ift. Lauter Arbeitgeber alfo, Die mit gewiffen Anjpruchen auf bem Martt ericheinen, mab. send die Sandfrau, Die nicht auf Renntniffe fiebt, faft nang audfällt. Dies ift umfo ichwerwiegender, weil mit ibr bie Ergieberin verichmindet, bei ber bie Anfangerin von ber Bife auf biente und ibre berufiichen Acentuiffe erwarb. An bie Stelle biefer Grau. tritt nun bie Sanehaltung, bie nur bie geichulte Rrait beauchen fann, mehr noch:

bie Celbftanbigfeit neben auberfter Birifdaft. Limfeit.

verlangen muß, damit die verhaltnismaftig boben Musgaben gerechtfertigt finb.

Dies ift eine ber Urfachen, Die gur Beranberung ber Berufeltruttur führen mußte, mit bie Urfache ber Brotfofigfeir Bleter und mit bie Urfoche icheinbaren lleberangeboth. Scheinbar - weil ob bente jo ichwierig ift ale ie, unter ben vielen Stellenimbenben bie Bemerberinnen gu finden, die ben gefreigerten Anforberungen entiprechen. Man bedenfe boch: Rengeitlide Ernabrungeweile, moderne Rochverfabren, Diatfuche, Robtoft - gwedmaßige und wirtidaftliche Berwendung lednifder Einrichtungen uim. Dagu tommt die Einsparung verichtebener Angeftellier durch Einkellung einer Einzigen, gemillermaßen der Univeraifrait. Geindt werben bente wenig mehr das Zimmermudden, die Stübe, die Rochin, bas Rinbermadden - verlaugt wird bente bas Aftein.

Ber moulte ungelichte biefer Gorberungen noch von einem Beringen ber arbeitolofen Bausgehilfin prechen? Das mure bitteres Unrecht angefichte ber verminderten Gelegenbedten, beute gründlich und obne aliguviel Unfoften bas gu bernen, worauf es antommi.

Dier int grundlegende Abbilie not ic langer fe mehr und unter Mithilfe aller, die beietligt find. Es mige gerade fler auf Bege aufmertfam gemacht werben, die gwar nicht neu find, fondern allgu foniervatio nicht nur nicht begangen, fondern einfach noerleben werben. Junachft einmal bas

Richt entloffen wegen mangeinber Reuntriffe,,

baburch bas Deer ber Arbeiteloien voenrobernb und balten, foweit ale moglich. Musten nicht viel mehr ! Blid auf's große Gange.

Eine vollbegablte Rraft gu belten, ift beute | Die Edminnasmöglichfeiten, Die geichaffen murben pon Sansfrauenbunben, Berufsvereinigungen, vom Roten Areng und pom Muttericup berangegogen merben? Die gibte überall, nur werben fie viel gu menig ausgenunt, Dabfeibe Schidfal ift ben noch viel gu menla befannten Gorberturfen für Danegehiffinnen beimieben. Domobl gerabe auf biefe von Boribildungoidule und Berufeverbanden gelibaffene Magnahme immer wieder bingemiefen murbe, fei bier nochmale mit aller Rachbriidlichteit auf fie aufmertfam gemacht.

> Mebulich wie diefe Forberturic, nur zeitlich ftart jarfammengebrangt mas in ber Rainr ber Cache liegt, find bie Mohnahmen gegliebert und aufgebaut, bie bann einieben, wenn das Arbeits amt bie Berentwortung übernehmen muß für bie, bie and manderlei Granden arbeitelos geworden find. Sier gibt bas Wefen für Arbeitsvermittlung und Arbeitolofenverfimerung be Moglichfeit, auch ben arbeitolofen Sausgehilfinnen burch greignete Schulung Rennmiffe und Gabigteiten ju erhalten, gu ermeitern und gu vertiefen. Um biefen Qurien, die für Jugendliche Bflicht find, arbeitemarftpolitifden Wert ju geben, werden neben ben Angehörigen ber Onueangefielltenbernje, Bflegerinnen und Erzieberinnen unter freeng fachlicher Leitung grundfich auf hauswirtichoftlichem Gebiet gedult.

Alfo nicht nur im profitigen Rochen, fanbern in Ertennenis ber beruflichen Gorberung auch in Daus. baltungefinnbe, Ernabrungelebre, Bofden, Bugeln, Ansbellern und Angertigen einfacher neuer Gegenftaube, in bandlicher Arantenpfloge, Sauglinge- und Rinberpflege. Aufgaben, benen fich nicht unr bie Teilnehmerinnen, non benen volle Arbeitaleiftungen verlangt werden, mit narbilblichem Effer widmen, fondern an der fich auch Frauenorganifationen beteiligen, aber nuch viel mehr feilhaben mußten. Raturlich auch im hinblid auf bie ipatere Ginftel-

lung ber Beitergefdulten. Dies iimb einige ber Einrichtungen, die aber noch weitgehenden Ausbaus bedürfen. Birtliche Siffe und erträgliche Berhaltniffe tonnen aber unt geichaffen merben, wenn alle Beteiligten fic aulammenfaliegen nnd auf Ausgleich bebadt find. Dier fann es nicht ein "Gegeneinanber" fondern nur ein "Miteinanber" geben, Wer perichloffe the der Cinfint, baft bie Anfnahme und Einalieberung in eine jo eune Gemeinichaft wie bie bandliche, Bedingungen fordert, Die erlillt fein wollen? Aber ber Einzelne follte fich boch bier fo einftellen, baft er nicht auf die Gilfe ber Allgemeinbeit remnet und ihr bie Berantwortung auflabt, fo ble Mahuahmen, bie ergieberlich wirten und bie Berantwortung icharfen follten ine genaue Wegenteil verfebrend. Die Forderungen, Die Die Beit bem alteben Frauenberni aufbeangt, muffen flar erfannt und in affen ibren Folgen burchbacht werben. Der Bunfc bes Einzelnen auf perfoulimes Eingeben und Berfieben ift begreiflich und ein Recht barauf fet tebem augenanden, aber beifen fann man ubertragens, fondern | nur burch gielbewufife, gemeiniaine Arbeit mit bem

Der Beruf der Haustochter

"Conntodier" fein, bas bedeutete früber, por bem großen Arleg, bas Logewerf ber Lochier aus gutem Saufe; ein wenig Arbeit auf allen Gebieten bes Sanshalts, ein wenig Mufit, ein wenig Sprachen

Deute ift "Danotuchter" ein Beruf geworben, Aber gerabe biefer Beruf wirb gu viel mifverftanden, oun benen fomobi, bie ibn ausüben wie and von benen, die eine Baustochter in ihre Familie aufnehmen. Mande Danbfrau vertritt bente ben Stand. puntt: Utne Dausangeftellte faun ich nicht begabten, benn mit dem Wehalt allein ift es ja nicht getan. Die logialen Abnaben find baneben noch eine gang bebentende Belaftung. Du nehme ich lieber eine Daubtach. ter, Die belommt nur ein fleines Toldengelb, ift affo eine wiel billigere Arbeitatraft. Auf bieje Beife tommt co, bag bie banstochter io of eine faifche Stellung in ber Familie einnimmt: Gie ift nur Dienfemabhen mit einem anderen Titel. 3m übriden verweigert man ihr jebe Bufammengeborigfeit jur Familie.

Gerabe barin aber Begt Ginn und Wefen bes Caustochterufe: nicht nur bezahlte Arbeitetraft, ionbern Silje und Stupe ber Danefran, bie von Berantwortungebewuftlein für bas Bobi ber Gamille erfallt ift - bas ift bie Sanstochter.

Die Stellung der Saustochier im Saufe in bab Edwerfte. Ift fie erft einmal errungen, fo wird auch ber Berni Grende und Beiriedigung bringen, Co ift nicht immer leicht, fich in eine frembe Familie einjugliebern. Burudhaltung und Tatt geboren bagu. Rege Unteilnahme an ben fleinen Greuden und Beiben, bie jeber Tag bringt und bas Bewuhtfein; biefe Samtlie, bie mich aufnahm wie eine Tochter, fie foll

mir mehr bebeuten als mur ben Arbeitgeber! Das gegenseitige Berbaltnis gmifchen Saustran und Saustuchter muß auf Bertrauen gegründer fein. Wie biefes febli, ift ber Ginn bes Sanatochterberufes iffuforiich. Der haudtochter foll im Caufe bie gleiche Stellung eingeräumt merden, die eine richtige Cochter im Daufe einnehmen murbe. Richt allein, bos ber Samilienanichluft ben vollen Routatt berfrellen muß - es muß ber Sanstuchter auch ein Bentronen entgenengebracht merben, bas meir itber bes Mal bellen binausgeht, bas eine Dansangeftellte befigt. Das foll fich nicht allein barin außern, baft man ihr felbftanbige Dispulitionen geffattet, fondern auch barin, bas fie

Renntnis erhilt von mancherlei internen Familienangelegenheiten.

Bon ber Sanstochter wiederum muß viel Toft. gefühl und ein einwandfreter Charaffer porans. gefeht merben, um biefes entgegengebrachte Bertrauen gu rechtfertigen und um gu bemeifen, bag ite ber Stellung, Die ihr im Saufe eingeräumt wird, von gerecht werden fann. Gemiffenhalteite Oflichterfullung, bie por feiner Arbeit jurud. iment, muß Dant in Danb geben mit einem Berantwortungebewußtfein, bas ju feber Ctunbe mach tit. Eine Saustochter muß mit Freude auch einmal eine Arbeit leiften, bie eigentlich über bas Dag ber unbedingten Bilichten himausgeht, Und fie muß eine berartige Debrarbeit, wenn bie im Rahmen bes Saushalts notwendig ift, von felbft tun, obne bağ eine befondere Anfforberung bağu notmenbig

Die Stelling ber Onuftuchter wird in febem Daule anders fein, Jebes junge Dabden aber, bas mit Ernft und Greude biefem Berufe nachgebt, wird auch eine befriedigende Tatigfeit in ibm

Die Schwiegertochter Ibfens



Banterin Bemillet 30fen, die Tochter Bienefierre Bibritiers, Edmiegeriociser Street eta Benjera

Der aute Gindruck

Aleider brauchen ihre Pflege

Dan fagt, ber erfte Ginbrud, ben man von einem Menichen gewinne fel ber mehgebende. Obgleich blefe Behauptung fich in manchen Gallen ale unrichtig erweisen vermag, fo ift boch in ben meiften Gallen ber rein außerliche Einbrud ein Spiegel ber gangen übrigen Berionlichteit. Das gilt in geme befonderem Mage für die Frau, mabrend bei einer berartigen Benrteilung beim Manne Borficht anneraten ift. Oter mirb man in vielen Gallen für ein ungepflegtes Andieben, gang beinnberd ber Garberabe, die Chefrau ober die Dlutter verantwortlie machen. Man bedauert biefen Dann, bas ift alles.

Bei der Grau aber liegt bie Cache mejentlich anbers. Die Aleibung braucht burchaus nicht immer bem lebten Dobejournal an entiprechen - bed uermogen fich beute nicht entfernt alle Granen gu leiften - aber fie muß einen geoflegten Ginbend machen. Gin gebrudtes, jerinittertes Rielb, ein perbeulter Out, ber bie Garbe perlor, weil er ungeburftet und ftanbig in ben Regen tam, ein abneriffener Anopf bier, eine lofe gewordene Echieija bort - bies alles beutet auf Bieberlichfeit und in alfo tatladlich ein Abtlatic ber Berfonlichteit,

Selbit Manner haben für fo etwas ein ungeabm icarles Muge. Ou, eine Schlampe, benten fie unb febren fich voll Edreden ab; icon bie Ptantafie fagt thuen, mas ba in einer Efe gu erwarten mare...

Es gibt in anberen Sauptitabten ber Welt wie :r Bandon und Remgert Unternehmungen, in benen der augere Denich im Sandumbreben eine grundliche Bermandlung erführt. Der Runde verfcmindet in einer Babetabine. Bobrend ber Domer bell Babes wirb feine Garberobe entfeantt, aufgebugeft. ansgebellert. Dute merben aufgebampft, Edube wenn auch nicht gleich bejoblt, fo boch gepubt und mit neuen Bandern verieben. In frablender Brifde und gehobener Saune verlägt man eine Stunde fpater bos Daus. Mafferen, Frifferen, Onbulieren nim. - alles fann bier erledigt werden,

Derartige Jauberanftalten baben mir in Dentis land nicht, alfo muß ber größte Zell ber umfallen ben Rleiberpflege im Soufe erfolgen. Das M unb D ber gepflegten Garberobe beitebt barin, febel Afeib, jeben Mantel, ber abgelegt wird fofort auf einen Rleiberbogel ju bangen. Rleibungentide branchen - genau wie der Menich - nach Beentig anng ibres Arbeitotages ber Rube. Auf bem Bagd erholt fich bas Rleib, es "bangt fich aus". Raf go worbene Mantel ufm. werben auf bem Bugel gum Erudnen aufgebängt, binterber grundlich geburftet. Gebrudte Ricibungaftilde werben prattifdermene in Die mit beifem Bofferbampf erfullte Babeftufe getragen, Gie tonnen bier and noch hangen bleiben, nachbem ber beiße Dampf verfcwunden ift. Die Genchtigfeit ber Buft tragt babu bei, Galten und Rniffe veridminden ju laffen und bem Rieibungt. find feine alte Form wiebergugeben.

Dute follen nach bem Tragen mit einer welchen Burfte gefäubert und auf einen Suiftander gebangen poer in ben Schrauf gelegt werden. Riemale bange man fie furgerhand an bie Flurgarberobe. Belonders wenn ber Sut fenche ger bies bag beite Mittel, um ben Out vollig aus ber Gorm gu bringen, Aleine Gilsbute, die vom Diegen naß wurden, ichuttelt man, daß die Tropfen berunterfallen, tupft große Baffertropfen porficitig mit einem weichen Inch auf. Dann flopft man am beiten ben but mit Papier aus und laft ibn auf biefe Beife trodnen. Anichliegend wird er leicht gebite itet und erftrablt bann in alter Schonbeit.

Richts ift für eine Gran baglicher als ausgeire tene unaufehnliche Goube. Es follte uns allen gut Celbfiverftanblichfeit merben, jeben Schub, der ausgegogen murbe, fofort auf ben Spanner gu bringen. Mut diefe Beife wird bos Schubmert, felbft wenn co icon Jahre lang getragen wurde, immer noch feine anfebnliche Form befiben Schube, bie treden find, werden fofort vom Schmus befreit, anbere, bie naß geworden find, muffen auf bem Spanner erf trodnen. Man legte fie gu biefem 3med auf bie Seite, bamit auch bie Coblen gut austroduen, Erft bann wird ber Schmub entfernt und bas Beder mit einem guten, - bei empfindlichem Beber fart lofen - Greme bebanbelt, Der Gdub bleibe auf bem Spanner und wird fo fortgeftellt. Bildlebericinfe muffen mit einer Gummiburfte abgeburftet werden, fobald fie troden geworben find.

Für die Küche

Rurbis in Effig und Inder

Der Rurbis, ben man biergu vermendet, barf nim an reif fein. Er wird gefchalt, bas weiche Innere berausgenommen und mit einem Rartoffelausheber runde Rugelden ausgeftoden. Diele feat man it eine Schuffel, gielt Effig darüber, dan fie aut bo bedt find und lagt fle fo bis jum anbern Tam fteben, Dann nimmt man ben Ritrbis and bem Ellu beraus, legt ihn auf ein Gieb gum Abtropfen. 3mamifchen tocht man Buder auf fout amei Teile Auf bis rechnet man einen Teil Buder). In biele Inderlofung fommt bann ber Rurbis, 3ugmet. Simt, eine in Sheiben geichnittene Bitrone iReint entfernen). Der Rurbis wird gargefocht, beraulgenommen, ber Gaft noch weiter eingelocht, ber Bimt aus thm entfernt, bann gießt man ben Gall über ben Rurbis und bindet nach dem Erfalten bes Befäß au.

Bernetwootlich für Malielte S. W. Weichner - Deutlem: In. Stellan Sauler - Rommonatprittell und Schnied Sicherh Schniedung Malier - Rommonatprittell und Schnied Sicherh Schniedung Malier Sentiellung Stelland Malier Sentiellung Stelland Sauler Stelland Stelland und Deutlechner Milie Worter Sentiellung Stelland State Saule Stelland State Saule State Stat

Heute nachmittag verschied nach kurrer Krankheit unerwartet mein lieber, teurer Bruder, unser lieber Neffe und Vetter

Herr Carl Steiner

Mannheim (Richard Wagnerstr. 28), 21. März 1932

Im Namen der Trauernden:

Friedrich Steiner

Die Beerdigung findet am 24 März, nachmittags 2 % Uhr von der hiesigen Leichenhalle aus statt.

Statt Karten

Nach langem, schweren Leiden entschlief Montag abend %9 Uhr mein innigstgeliebter Gatte

im Alter von 47 Jahren.

Mannheim (Haardistr. 19), 21. März 1932

In tiefer Trauer:

Bertel Neidhart geb. Gelgk

Die Feuerbestattung findet Donnerstag, 11/4 Uhr statt.

Freunden und Bekaanten die traurige Nachricht, daß meine 1b, Gattin, unsere treubesorgte Matter und Großmutter, Frau

nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.

Mannheim (U 6, 8), den 22. Marz 1932

Die trauernden Hinterbliebenen

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 23. Mars 1932, nachmittags 143 Uhr statt

Drucksachen od. Art Hefert billiget Prochamal Co. Hanna, B. Ins. Jr. J. J. T. L. & T. Statt besonderer Anzeige

Heute sacht ist mein braver Mann, unser

guter Vater, Grodvater, Schwiegervater und Onkel

Herr Oberzugführer a. D.

Michael Knüttel

nach schweren, mit größter Geduld ertragenem Leiden im Alter von 61 Jahren wohlvorbereitet in die Ewigkeit gegangen

Mannheim, 22. Mars 1932

In Transcr:

Frau Anna Knüttel geb. Berg. M'helm

Familie Willy Knüffel, Mannheim

- Offo Knuffel, Mhin.-Waldhof Theo Knüttel, Mannheim
- Karl Knüttel, Linach

Die Beerdigung findet am Donoerstag, 24, 3, 32, nachm. 2 Uhr auf dem Mannheimer Friedhof statt

Am 21. März starb unerwartet nach kurzer Krankheit der Werleführer umserer Firma, Herr

Johannes Kroplinger

36 Jahre lang war er im Dienste unseres. Unternehmens tätig. Seinen Mitarbeitern war er ein Vorbild unermüdlicher Pflichterfallung, seine Untergebenen hatten in ihm einen stets hillsbereiten Vorgesenten. Wir werden ihn nicht vergesson.

Huth & Co.



Kinderpullover Knabunpuilover r. Aber v. 6 Jahr. 95

Kinderstrümpfa elderir.Beamwoll-50 Kinderschlüpfer

edit Mako, in ver- 50 A Somo A., Or.55 95

In Erfresdiungsraum für Kindere 1 Biskuit-Ei mi Sahne gefüllt, zur. 204

m.Referendil.reg 2.50 Knie-Strümpte m hàbada Urmdal. Rand, Grobe 3-4 35 Remdhoso f. Knaben, kote

Nach kurzem Leiden verschied gestern abend unerwartet rasch unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater

Johannes Kropfinger Werkführer

im nahm vollendeten 60. Lebensjahre.

Mannheim (Inseistr, 8), den 22 Märr 1932,

Die trauernden Hinterbliebenen

Die Einäscherung findet am Donnerstag, 24, Märn, nachmittage 2 Uhr statt.

Statt Karlen.

Unser armes, kleines

Kiadren

hatdleSorgenderleizten Wochen mit auf die Welt bekommen. Es hat sie nur Tage tragen könsen. Wir mullen es unsarer Mutter mit ins Grab geben.

Mannhelm, am 22 Mars 1932 D 4, 18 Georg Feilgkohl u. Frau Hedi geb. Obst

No. 27851

Wir bitten bei Tracerfallen anzurafen Wir senden Ihnen eine größere Au-wahl in Kleidern Minteln und Hüten sofert und unverbladlich

lischer Riegel

Amtliche Bekanntmachungen

Canteldregiftereinirage

nom IS. Midra 1982;

Rheinifde Cietreigliftes - Atliengefellichelt, Stanubeim. Die Protura ben Sari Beim ift er-laichen.

Beis Tegill Aftiengeiellichaft, Mannheim. Wern Marrolon is nicht mehr Sprijandsmit-glied. Das Sorhandsmithtled Walbeim Meis is

om Auffichtarag ermichtigt worden, die Gefell-

Lufchte & Blagenmann, Commanbligefefficheit

Ablier & Galm, Munubeim. Die Gefellichaft int aufgefebt. Die Birms id erfalchen, Den Leder. Manubeim, Die Hirms 13 er-

Johann Kuler, Wannbrier, Das Gelchkit mit der Sirma ift von Johann Kuler auf Kanlauma Kanl Kaler in Manichelm übergegungen, Der Unbergang der in dem Barriode des Gelchälts begrinderen Fonderungen und Berdindeligkeiten ih det dags Ermards den Gelchälts durch Karti Anter abgricktoffen Vrofuns in erkilt an Tentral Aufer gehorens Mindel in Wennbeim.

Bab. Amingeriche &. G. I Menuftin.

Vollschlank

Fran M. KUMMEL Bremen, M 5.

angichige Qualithis Teespitzen

Hansa Kattee & Tee Imp Hansa- aus D.1, 7-1

Oelgemälde

Mirolog. Meretran 1. ... and Sectische medicer. Wraphotonin und Sectische

magteri Grapfologin and Jellicht (Grapfologin auch Angele auch Ang

___ Osteraufenthalt in ___

Hotel und Pension Ochsen Zentralhelpung, fließ Wasser, Pensions-Preis von RM, &- an, bei mindestens 3 Tagen Aufenhalt.

TEPPICHE BRYM - B1, 2

Zu Ostern

Columbia, Elektrola Odeon, Kallerapparate die neuesten Modelle

ab Mr. 40. voriátig bel Heckel 03, 10

Abtellung Scholpfalten

Leingeschirre für atle Eestlichkeiten

Glas - Porzellan - Bestecke

billige Preise Weickel C1.3

nem Auflägtstag ermöchigt worden, die Gefellichaft nicht au vertreien.

Rert Kinigers Gelellichaft mit beschäfter Ordung, Mannbelm. Der Gelektschinsertrag is am W. Hebrust und i. Mara 1980 seigeschlichen Gegendand des Unitrusdwend ist. Die Habrifation und der Vertried von einfirmescholischen Baren, insbesendere der Kadios und Granmosabsenden, Jur Erreisquag biefeig Jusched ist die Gesellsgeft befogt gleichaftiges oder Ekalide Unternehmungen zu einerben, fich an jolden zu beiteiligen und deren Bertiteiung an übernehmen. Das Einstelligen und deren Bertiteiung an übernehmen. Das Einstelligen und deren Bertiteiung an übernehmen. Das Einstelligen und deren Bertiteiung an übernehmen. Beiteiligen und dere Geschältslicher wolch der Auflich und Geschältslicher. Benn mehrere Geschältslicher vorfanden und geschältslicher der Geschältslicher. Benn mehrere Geschältslicher vorfanden und ber Geschältslicher und der Geschältslicher geschältslicher Geschältslicher geschältslicher Geschältslicher geschältslicher geschältslicher an delene Ongleich gekorene Rängerd im Bannnehm und Gendenungen von Einstellicher und die Geschiltsliche und der Ausgeschältslichen der Alle eine Auflüssellicher der der Geschiltslichen werden der Geschilt und der Ausgeschältslichen der Ausgeschaltslichen der Ausgeschaltsliche der der Ausgeschaltsliche der Ausgeschältsliche der der der Ausgeschältsliche der Ausgeschältsliche der Ausgeschältsliche Geschältsliche der Ausgeschältsliche Bannbeite beite der Ausgeschältsliche Bannbeite beite der Ausgeschältsliche Bannbeite beite beiten der Ausgeschältsliche Bannbeite beite beiten der Ausgeschaltsliche Geschältsliche Bannbeite beite beiten der Ausgeschaltsliche Bannbeite beite beiten beite beiten der Ausgeschaltsliche Bannbeite beite beite beite beite beite beite beite beite b Butter, Käse, große Oster-Eier Raundein, Der Commanditt Julius Sigen-mann if getothen. Seine Erbin Jemgarb Bremer, Damburg, ift and ber Geleficalt aus-EIER-MEZGER, P 6, 12

Steuerberatung

Stouererklärungen u. Bearbeitung von Buchprüfungsburichten.

fr. E. Onchaner, lasg. Butgriller beim Hannagent Mannhaire M 7, 99, Tel 24050 / 24050 (Kalinrileg).

Zum Frühjahr den aparten Fuchs

Rotlüchss. von Mk. 32. sn Perser, Mandschuren v. Mk. 28. - an Echte Silberfüchse

(keine geringen Fella) Mk. 115 .- , 165 .- , 190 .- und höher Pelgkrawatten und Colliers

schon von Mk. 2.75 an Dan fesche Pelzjäckohen schon von Mk. 65,- an

Es ist überall bekannt Schwenzke ist gut Schwenzke ist bil ig

> Das Specialhous his Peter am Marke 6 2, 1

> > Reiseunternehmungen

Ferdinand Eder MATMACH — BOULDELZ (SA) Rein Baben. Seckenheimerstr. 116

Rein Baben. Bunk. Leb. Rheinfische Tel. 28915 Mannheim N 2, 12

Ostern im Schwarzwald von Karfreitag bis Ostermontag

Sigmund

Mannhelm Al, 2 am Schlos Ing- u. Abendschule Am Schulphrenlang Bapton sever Corbertting/outle 314

Obersekunda-Universitätsreife

Englisch

andleGeschaftast.

Weinhaus Rosenhof, K 4, 19 Heute lange Nacht!

Weinhaus "Graf Zeppelin" K 4, 9 --- Heute lange Nacht!

Heirat

Mir. S. - pro Monet War natalligt sigh?

Blue, 40 3. m. ein-



Mielewerke A.G. Mannheim, 0 5.3 Fernruf 23438

Ueber 2000 Werksangshärige

nicht

tt Ste TARE of the 30-RHP Micht. denne. conte MI

n und dungs. reiden geban. emali bernbe. 18 ber Blogen benus-

t einem Doglara the man

meiften. mel ber n gang i cincr I distribute für ein Wat. portilia d allea.

lid) an-

imma:

ab mee-

en in

inbrud in mar-

HINDS:

abge-

distos

THE I

totafine

fie und

antofic

sare ...

mig in benen

griinb minaet

r bed wügelt,

Schuhr nb mit

Beller

Stunbe

alleren

entle-

office.

dau, 18

Jeber

TI am

philips.

teenati

Bligg 48 16

I AUDI or net.

twelle

deli mbe

leiben,

tit.

bellen blefe gebille. geton II AUT dus. ingen-MOST 200 roden

of Sto (EtH THE Y fact. of bem dubi cehen,

ce, ber

r erft

III III CTC neden. an in

249

MARCHIVUM

ist Ostern

Damen-Pumps mit L. XV-Abr

Vorderblatt Imitiert Eidechse

Chevr-Spangenschuhe, mod. Form, a serie flotte Seilengarn.

Chevr.-Spangenschuhe, mod. Combination, flotte Modelle

Chevr.-Spangenachuhe, aparle

Modelle mit schöner Gernier.

590

890

1090



Modernste

Kleider

In den neuesten Stoffarten

Modellegenre

Hauptpreislagen Mk. 45.—, 85.— = Ersatz für Maß ===

Sportliche Mäntel Aparte original Wiener Strickmoden



C 1, 1

erkäuferinnen

Offene Stellen

Tüchtige, branchekundige

(Bebensmittel) im Alber von II-30 Jahren felent g e in ch t. Gelt, Angebete mit Bengnisabigeilten unter A Z 77 un die Gelchaftstrele bieles Biattes. StellenGesuche

Meister

Fer in cinem Sheinleb.

In Rentt, im gelamten

Subracumvelen felb-tianbig. — Angebote unter B B 79 en bie Geighlistelle biefen Blatzes erfet. — 1872

Aftugered, tüdeines

Drienerfreier I. Dolembriden aler-erfter Engl. u. jonk. Pteitemarenfahrifate fol. griufit. Bemerbg. mit Aufg. von der

a Wabritanienty, ecb. Bebr, Schorn, A. G., atrebe bentiche Barft-fabrit, Jene Thur. Soetten Sie fich eine Existenz

auch Gine, eines Ce-ichaits obne Lager, Mille ober Berlinte, Sielnes Sapital ert. Bir Ordontan. Son Mädchen

Brand, od. junge Fran fauch Anfangerint a. Gereitren, 3-3 mil bie Boche gel. #602 Rom Pilna, Rifferial. Servierfräulein *914

Zu verkaufen:

1 Meterred 250 fcm.

mir Sofd-Cihtmald., Mr. 200.— 1 Photo V 12, Dorif

t.b. Rompourvericht., b Photo, Hallfilm,

Bine Edalineigungb.

Conf 4A

mange "Edido",

I Treppen.

Seienenheitskauft

Delejatumper, ichioce Ultre u. 1 Auche, Bü-iert u. Arebena, naver

tallent, pullammen unt

Knoll, K 3, 27.

Die Ladeneinrichtung

Schränke, Theken,

Fensterabschlüsse

im Editben N L 1:

fucht Stellung in gut, Carje, - Röberes bei Gray Lubm. Fei&, D.L. 1, 2 Tr. 4008 Jung Allebamabhen II. sepficet. Constall (Weldwerf) o r i u d i Hngeb, u. C Q 100 au bir Geleft, *010 per fot, gel. Bt. Mar. finer Beinftobe, S4, ja

Verkäufe

NP 45: 4 20md 12:00 m, NP 45: 1 20md 0:00 m. NP 68: 6 Stild 7.80 m gu verfaufen, Anfragen unter B C 80 an bie

Repital-Malage!

louernh

Bertoute & fen

400, 200 A. tempte and

ernfig Tamen - Mem-

benbuhr, Welin und 2% Rt. Brillanten, an 180 A. Raffe, Gelegen.

feurine

beigeinthelle biefen Binines,

Verkäufe Dielen-Garnitur

elen, beell, Gebeiff, mir gr. Spiegel, weif unter Preis au verff. Schneg, Meerladirate 15 ***

Thefe, i Schaufeben, 1 Schaufenbergebell Mille in verft. Pitt Gittellen is (Seben) etra. und Damen.

Auto-Mechan. - Fahrrad fpotibill, as verfauf. Ploffenhaber, H 2, 2 Buist

m. Gabrerich. 1, 2, 10, 21 Peka-Brutmaschin. 2 Peka-Brutmaschin. 200 mier fall. mit all. Jub. 4. Ben terel, au 1. apnebud. Prein au nerft, mar Albert Suk, Lubwigs-baken, Subweite, at

Gasbügelofen gr. Ladenschrank div. Tische Spiegel Kleiderständer

Kaffee Sonderangebot

Festtagskaffee Maragouype Mischeng per Pfond Mk. 3,40

Hansa Kaffee & Tee Imp. Hanan-Haus D L, 7-8

tann fich mein Gobn bei fraftet und Biefe.

feld (Sade od. Ruto)
Rutong frame. Momuss arriditelyou?
Publi. Raduldst unite
Z. V. 48 an Me Seidditelyou.

guter Ocefunft, gide

unt 1 Jahr, wird in ente Pffepe genam-men. Bufde, unter A Q 66 an die Ge-ichtlichelle da. Blat-tes erbeien. Sitt

Mantel 95 J. Schlend

Baffenhuber, H 8, 2. Plissee Röcke 2 Mk. an achmele Pilosee Meter 15 Pfg. an

Stoffknöpte 4.

Hohlsaum

und Kanten Meter 20 Ptg.

Schammeringer, T.1, 10

Ein Kind

Fahrrad-Eummi

Umzüge Gernfabrien mit ge-

Wem

billig an nerfauten. Wartensleben M 7, 16

But erholtener, beller Kinderwagen U L 11, III, redeb

9064 Kanarienhahn inis or. Solatella, ibr 12 A m vert. Walls-northamm 7 f. 34 f.

Miet-Gesuche

4-5 Zimmer - Wohnung per L. 5, geficht. Wiete bis 75 .C. Angelt. unt le E 60 an die Weichaftsbelle bis, BL. 4877

-5 Zimmer - Wohnung

Jentrum, Griedelcharing bis Bellerturm, per 1. Mai win felvent. Mieter gefucht. Angehote mir Breitangobe nutre B D bl an die Ge-indfinitelle abejes Blattes.

3-4 Zimmer - Wohnung Gebrauchte T-Träger

bem Aubendr, 1 od. 7 Treppen, von Wieter 20-40 Mart. Die , Cherhabt ob, Ring. Ungebote unter A X 70 un bie Bethalte-

Zimmer Neckarstadt Mane DLG-

von ausfiellender Sirma mabrend ber DLG-Ausfiellung geinft und gwar! 1 bass Zimmer.separat [möglickst Telephon]

2 Elazelzimmer 2 Einzel- oder 1 Doppel-Zimm. für Menteure

M. D. fandudres) Mannbeim, Gauptook GARAGE Mabe Chelliustide

Tragfeelt 2 Mg... Deutschar f Rleinauto gelücht. Preisengebote unter B O l'en bie Geth -Brigger, RA, 5 Teppich merita, bill, aburre Knanfelien 10-2 Hin L 13, 6, 1 Treppe.

P501 enni I elemante Blura Filti-Dembers, h 5 A Rinbertleiber (3.), 1 f. nenes iches. Grep-Satinffeib, 7.4, 1 profite, Magaza-Sell Sil. 30 verf. Kruold. Smill-Gedelftraße &.

Weg. Umang ju verff. finh chapta abre to change per 1. April 14 perfaulen. 1927 fine bitte an Geren finnh, 4. Stoff, N.L. 1 i iebe gutrebelt, fem-binien. Abberberd v. 1 emeil. Bebenenne. Lange Mötterfir. 45, 3 Tr. tines. #575

2 Betten Pass, Ostergeschenk

Photo-App. "Gapção" ! Maibrid. 1 Seie m. Umben, alles gebr., Mille abaunch, San ler uidt etwilnicht. op. Perninglicabe In. 1. Ct., reditit.

Für Os ern! Eddner Poliert, Bett *880 1. Merti mod. Schlafbiw. unbiebeiel. 1860e Politerfellel. 1812. au verf. Burda. n L. T. Mel. t Ecope miles Beitbelle, billie Umgenübnif, fufore ab-

Boit, Schrüntigen at. Cine felt nene ***925** Gialdrant, fl. Kollen- Hahmaschine bei Reil, Goferial, Gewerffirage 26,

3-4 Zimmerwohnung n. Chepaur iffhemiter: mir ermade. Zufer, I. 4. (and Lindenboll gelucht. Preis bis ca. UMT. 60-... *000 Angeb. uniet B.M. 60 an bie Geicaftpftalle. Ritberlofen Cheputt [u.6.1 auf L. A. 1902]

Zimmer und Küche aber großes Almmer, auch Manfarde, mit Bicht und Boller. -Angeli unt li Q 1 un bie Geldellebelle bie Blatice. *0:0

Rubiges, sonniges

Limmer mit Schreitrifch nen

berufiel. Deren gant Tamenidecibilla, et. gesucht. perf. T. A. E. parterre. Urrivana, unter C n febr. Schreibmasch. Rt, Dir an bie Be-idaliefrelle be Wiert,

Caba, C & Mehlierles Zimmer el. Cidit uned. bom betwick. Cerva per l. C. 45 griudt. Sninette mir Brets unt. B P 9 an bie Geldansbelle. Pol?

Affeinbebenbe Dome. Berufstätte, fu dit im Benfrum Mannbeims zwei leere Zimmer

en i großes Simme mit Bod, für fich ab neichteben. *948 Ungeb. unter A W 74 an bie Beidaitenelle bis. Blattes erbeten.

Gel., bergiet, Grant, fucht einf, ob a. Teil möbliertes Zimmer a. i. April. Anges. n. A J ill an ber ffeid.

Gr. Bimmer ab. Blauf. imht alleint, ig. Fr. n. S. Magebote nar bis 15.— ver joj. unt. B T 6 a. b. Gerichtis. Bulle bis, BL *934

Jac. bernfatat. Dame jude frbl. mebl. Simm. aum 1. 4., Wabe Bal-ferturm. Nagebole an

Kayt-Gesuche

An fowles oringt.
Extrade o. Sozem s.
Victo c. A T.71 on
bie Oscion.

Gitarre

Werkstatt m. Toreinf., et. U. n. su funfra gefucht. Ungel u. A D 06 cm bie Gefcht. \$794 Rudt, jef. ju netmitt. P900 TO BE SE

Buro

Angeb, u. A. K. 60 an Herms. Streen. utjer a Kesel, P 6, 20, 4. St. 4 Zimmer - Wohnung Reneftheim, 5 Tr., m.
Bul, Cpeilet, Mabdenalmmer, Loggia,
Chertenanneil, tonnig, and nermiteful auft t.
alleinitet. Dame ober

IL frei gelon. m. tei gelog, esperielen bel. — Angeb unter Susten. 2 L. 28 on big Geldgilnbede bis Matter Mines Schön möhl, Zimmer Steundl mibl. 3immer

unerh, mir n. ober Brot. p. L. 4. au um. Dah Tel., Bentralbi, P 7, 25, 111, Gelbel-bengunke, who



Leder Hausschuhe mil Kappe und Fleck, feits kieine unsichtbere Fehler , Oröße 36-42

D.-Spangenschuhe
in braun, schwarz und Lack, gules
Lader und guler Sty

D.-Trotteurschuhe 5 braun, Masibox, bequamer Blockabsah, weit gedoppelt

KINDER-Spangenschune Leck und braun, solide Aus'ührung U. U

Knab.- u. Madchenschuhe besonders preiswer! Größe 31-35 4.90 Größe 27-35

Hinder-Spangenschune 7 Lackleder, bequeme Form, sparte Grohe 23-26

spangenadruha, braun, mit Kombination verschiedene Modelle, begusmer Absatz



Da nan - Sport-Halbschuh In mehreren schönen Modellen u. Formen, wells, gedoppelt



Chev. -Pumps br. u. schwarz m. hohem Absatz, gols Paylorm



Herren - Boxkall - Halbschuhe Orig, Goodyeer - Welt - Rahmenarb, neue Form sol. Verarb.

Beachten Sie bitte unser Spezialfenster

Vermietungen

A 3, 6, Büro-Eckhaus am Schillerplatz, und Küche, ohne Bad nobe Amtegericht

Engebete mit Preis nater C P 163 an bir 2-8 groß, helle Buro., Praxis u. Laverräume gu verm. Man. bafelbu, Lei, un0 95 m, 441 40.

Laden mit Wohnung I Bimmer, Ruche und Reffer, fofort billig gu permieten. Bur jeben Gelchaft, auch fur Donb werf geeignet. Lorningtrobe Dr. 12. funft bei Cauer, 1. Gind.

Oststadi: Herriiche 5 Zimmerwohnung freie, fonnige Luge, per L. & au verm, Betp.Beefftrabe 4, III. IIB., Tel. 406 90.

In Rruban Balifiabt, Gdinlgenfrage It schöne sennige 2 Zimmer-Wohnung

2 elegant möblierte Zimmer (Bobs und Chia(simmer) junt 1. April ju permittien. L 11. 5, L

Einfamilienhaus 5 Jimmer, Lüche, m. Garten, auch erit. für gewerhilde Luccke an benühen, in der Rübe d. Dambuldelichnie, an vermieben, Ante. bei

2048

sh. rubige Bertudtte

(Bouterrain) mit el. Pickt, in Eichenborff-brabe fof. au vermiel.

Anfr. unier 2003 Telephon Rr. 828 72.

Büro, Lager

Zarrikmein.-Brush. Rabe Paradept. 3. pm.

Sep. mibl. Zimmer Parterre - Zimmer el. Sidt, an vermiet. T L II. gegenüber b. Gerichelbab. Paris ichone, ruhige Log-

Ruperedelle. 18, 0000 C 3, 8, 1 Tr.: *570 Gut möhl. Zimmer Gebl. mibl. Simmer an berofit. Gri. au v. Waldhofstraße! 3 Zimmer Schön möhl. Zimmer Gut möhl. Zimmer ndt 1 55, 2 Sect., St.L. in nermieten. *780 st rw. H & & 2 It. bet Balamann *880 Mayer, Tullastr. 17

Rude, Bieb, ver 1. 4. flugel, unter A Y 76 un bie Geschäftswelle die, Bintica.

B-avelie.

Ruche und Hab, mit Dotterfbelgung, in ber Runfift., Robe Wirodepil, per L 4. An perm. Anfranca bet

In Rifertal.Bib; 2 or, Zimmer, Küche Bob, Gpeifelamm. Bibeb., per 1. 5. 32 Rober, in ber Gefchi, mobil, mit Telepis u. Souniges icer. Simmer

mis Ballon, aute fr. Loge, farrie i gat mbt. gemüst. Jimmer, el richt, 2 Min. v. Babe. bof. fol. as vermier. 1000 L. 14, 17, 2 Tr.

au sermieifet auch i.
alleinüte. Dane obet
a. Unterficten u. Mis.
bet. — Angeb. unter
C S 160 an die Ger
ickationelle. 2020 II.

Automarkt Zimmer, kl. Diele Buick - Limousine defirig (Jubildum) preiser, an verfaufen. Ungebote unter B J 80 an bie Gefcatioft.

10/45 4/16 Oper Relet & States, O 7. | 0 pe | - Limousine stillig an perfonten. Angeb. under A R 00 un die Geldaffafrelle Mis. Blattes. *940

Benz-Lieferwagen % To., febr bill. gu perff. Telephen 286 17

4 PS Opel Auto-Verleih 4 u. 6 Fib., mit u. ph. Countieur. Tel. 200 05

Geld-Verkehr

2-Bip, mit wob. Ant lab, Pafart-Aublier, tabell, Huftand, con billig abungeb. 480 Angeb, unter B K 8

billin au werfonfen evil. eegen Limousni

Telephon Rr. 48791

Gelegenheitskauf!

In ant. Baufe ju on Briebrice-Rattite. f

II. tinte.

Bankkredii-, Geb.-Sonderstener- u. Reh-Rücken und Keules Plandbilef Ablösungen – Solide Kapitalin aut. Oseie. Hentr ber Stadt, mit el. C. Schreiberg Stattel, unt el. C. Schreiberg Stattel, unteren bei von Treubandbüro Jacob Pabat (2001) Warkens, B. T. pt. 111. Telephon 44006 - Datwid Wagnest: 13, 5-7 Uhr. Qu 1, 14 - Tel. 3016

Echr gut mibl. Bonn-u. Schlafzimmer, fonn. **Hrcditc**

extension the females Inhaber Gannbleffun. Bautfomm.ischaft fft. Schmalj, Maus-brim, Bifterialt, ff

THE WAR Für die Feiertagel Lebende

Forellen Rheinbechte, Karpfas, Schleien, Zander frisch gefangen ochter Rheinsalm Rot and Seazunger Steinbutt, Heilbutt Angelscholltisch Kabeljan

Deliger, gute Weift. Kabeljau Kabeljau Senmuscheln Pfd 204 lebend at frisch abget. Hummer

feinsten Malessel Carter Präparierte Weinbert schnecken



1932er Gänse v. Erite Küken, jg. Hahma Suppensu Rapouthinar Paularden, Capausus Truthabaga

MARCHIVUM

be 50

Schnapten